

Die 3. Comedie von Lessing II. (des ersten Hogens des Regiments; mit u. ohne Nutzen)

nung aus dieser Rolle, wenn gut gegeben, es uns zurufen — „seht, diese Adrienne ist die echte Schauspielerin, die Schauspielerin, wie sie freilich nicht immer, ja vielleicht leider! nur sehr selten ist, aber wie sie doch sein kann und wie sein sollte, wenn sie das bedeuten will, was ihr Beruf in der großen Kette der Menschenwesen zu sein ihr vorschreibt, eine Künstlerin, d. h. eine bessere, facultativ zwar prädestinirte, aber mehr noch durch Gedankenarbeit und Gefühlsreinigung für die poetische Belehrung und Besserung der andern Menschheit sich befähigt habende Seele.“ — Die Rolle der Adrienne bietet nun, wie das von der zugleich scenisch calculirenden Masche eines Scribe nicht anders zu erwarten war, eine Menge, zu den ergiebigsten und glänzendsten theatralischen Effecten Gelegenheit gebender Scenen dar; je weniger aber gerade hierauf die Darstellerin ihr Augenmerk richtet, je zurückhaltender sie mit der Ausbeutung derselben verfährt, je mehr sie sich dagegen die ungetrübte Vorführung der poetischen Totalität des Charakters anlegen sein läßt, um so größer wird hiebei ihr Verdienst, um so höher ihr Recht auf die Anerkennung des Publikums und der Kritik sein. Und das eben ist bei unserer Bärndorff der Fall. Wie hebt sich gleich mit der ersten Scene diese Adrienne von ihrer ganzen höfischen und schauspielerischen Umgebung des Gedichtes ab. Die anderen Alle, welche sie umstehen, sind, den einzigen Michonet und größtentheils auch Moritz ausgenommen, mit der Schminke und dem Schmuck ihres Lebens und Metiers behaftete Figuren. Die Adrienne aber, wie Frau von Bärndorff sie uns zeigt, ist nicht wie jene, nicht des Geringsten, sie ist eine ganz Andere. Da ist nichts von gewöhnlichem Komödiantenwesen oder auch nur Schauspielerthum an dieser jungen, gottbegeisterten Priesterin der Kunst. Wie ein reiner, leichter, der höheren Welt entrückter Geist wandelt sie zwischen allen diesen trüben, von Egoismus, Frivolität und

Dünkel getriebenen Gestalten einher; daß sie von diesen verkannt, verfolgt, ja vorzeitig in den irdischen Tod gejagt wird, was ist naturgemäßer? — Still und schön wie ein sanfter Frühlingmorgen geht sie vor uns auf, die grobe Erde der Wirklichkeit kaum mit den Füßen berührend, nur wie darüber hinschwebend, getragen und hinweggehoben von der rosenfarbenen Götterwolke der Kunst. Da bricht der Sturm der Liebe in ihr junges Herz; sie wird nun leidenschaftig, was sie bisher nur phantastisch gewesen; die gespielte Julia, der ach! nur der wahre Romeo fehlt, wird eine Lebende, und darum, nach kurzem Entzücken, nach dem entsetzlichen Weh der Täuschung, bejammert von dem Fremde, der zu spät ihren ganzen unschätzbaren Werth erkennt, stirbt sie, die reine Rose, durch die vergiftete, und wird gebettet einsam allein in ihr jungfräuliches Todtenbett. — Ja, diese Adrienne, wie die Bärndorff sie uns zeigt, ist — was, wenn auch nur halbbewußt, der französische Dichter damit sagen wollte — die Poesie selbst, jenes göttliche „Mädchen aus der Fremde“, das herniedersteigt auf kurze Tage in unser düsteres Menschenleben, dasselbe zu erleuchten und ihm den Weg nach oben zu weisen, welches aber, menschgeworden, nur lieben und leiden kann, denn — die wahre höchste Liebe ist ja hienieden immer eine Leidende. —

Wir unterlassen es hier des Weiteren in das Einzelne dieser schönen, tief ergreifenden, die reinste Nührung und den edelsten Kunstgenuß hervorbringenden Darstellung unserer Bärndorff kritisch anatomisirend einzugehen. Ihr Triumph in dieser Rolle war ein ganzer, und sie hat damit auch vor uns jenes Kriterium, welches Rütcher (in seinen „Kritiken und dramaturgischen Abhandlungen, Leipzig, Engelmann, 1859“) über ihre künstlerische Gesamtbedeutung firirt hat, wiederum auf's Glänzendste gerechtfertigt.

### Mindwiz' illustrirter neuhochdeutscher Parnas.

(H. S.) Johannes Mindwiz hat in zehn Lieferungen ein Werk „der illustrirte neuhochdeutsche Parnas“ herausgegeben, welches sich als eine „Grundlage zum besseren Verständniß unserer Literaturgeschichte in Biographien, Charakteristiken und Beispielen unserer vorzüglichsten Dichter“ bezeichnet. Er hat hier, wie er versichert, seine Erfahrungen zusammengestellt, um „das Coterienwesen und sein verderbliches System aufzudecken, den schädlichen Einfluß desselben unschädlich zu machen.“ Es liegt ihm alles daran (und wenn läge nicht daran? und wer vermäße sich nicht dessen?) „die Wahrheit zu sagen und zu treffen.“ Er hofft, hierdurch der Erkenntniß der Literaturgeschichte zu nützen, „wofern das Publikum noch die furchtlose (!) Stimme der Wahrheit zu hören vermag.“ Der Standpunkt, den er einnimmt, ist, wie er selbstgefällig behauptet, der Standpunkt der Kunst, der parteilose und nach

den Gesetzen der Schönheit richtende, Gehalt wie Form gleichmäßig wägende“, und wer seinen Standpunkt nicht theilt, der theilt, wie er ohne Weiteres ferner behauptet, den Standpunkt der „Unkunst“. Die „Nachwelt möge darüber entscheiden, ob er seiner Aufgabe genügt habe“. Wer als Herausgeber einer Anthologie auf den Beifall der „Nachwelt“ rechnet, dem mag es an Allem fehlen, nur, wahrlich, an Selbstgefühl nicht.

Gehen wir nun zuvörderst zu, ob Mindwiz seiner auf dem Titel angegebenen Aufgabe, dem deutschen Publikum die „vorzüglichsten“ Dichter in Proben ihrer Poesie, natürlich den vorzüglichsten, vorzuführen genügt habe. Gehen wir aber seine Beurtheilungen der Dichter, von denen er Proben aufnahm, durch, so finden wir, daß die Hälfte seiner Sammlung aus mittelmäßigen und weniger als mittelmäßigen Gedichten bestehen müsse, insofern

er mit seinen Urtheilen über die Dichter recht hat. Gutzkow wie sein Gegner Freitag, Chamisso („nur mittelmäßigen Ranges“), Karl Beck, Adolph Böttger, Dingelstedt, Freiligrath, Gaudy, Gruppe, Moritz Hartmann, Hebbel, Herwegh, Zimmermann, Kinkel, Laube, Nicolaus Lenau, Lingg, D. Ludwig, Alfred Meißner, Mörike, N. Prutz u. s. w. sind in seinen Augen nur „mittelmäßige“ Dichter, „Halbbichter“, oder verschrobene Poeten, die nichts von der Kunst wissen, oder „Vielschreiber“. Lieblinge der deutschen Nation, wie Eichendorff, Hoffmann von Fallersleben, Uhland u. s. w. werden von ihm aufs schönste behandelt. Uhland's Productivität z. B. zeigt sich, nach Minckwitz, als eine „dürftige“, sein Talent als ein „einseitiges und beschränktes“, wir haben in Uhland einen bloßen „Jugenddichter“ vor uns. Ähnlich lautet das Minckwitz'sche Urtheil über Novalis, dem wir doch so manche der köstlichsten Blüten deutscher Lyrik verdanken. Was Hoffmann von Fallersleben anlangt, so ist „ein großer Theil seiner harmlosen Gedichte flach und wässerig, eine Menge seiner humoristischen Producte ohne Eleganz und von prosaischer Haltung.“ Eichendorff's Lyrik ist „langweilig, bald verschwimmend und eintönig“, ein „mittelmäßiger Dramatiker und Novellist ohne klassische Bedeutung“, dessen Dramen „kaum erwähnenswerth“ sind; Laube von „mittelmäßiger Begabung“ und für die dramatische Literatur ohne „irgend welche Bedeutung“. Nicolaus Lenau ein bloßer „Nobeldichter“; Hebbel ist „verkehrt, toll und abgeschmackt“ und hat in seinen Tragödien nur „puppenkornbüdenartige Charaktere, die gemein, ekelhaft und widerwärtig sind“, geliefert; Lingg ist ein „mittelmäßiger Lyriker“, der seinen „unverdienten Ruf“ nur der Empfehlung Geibel's verdankt und dessen Gedichte auch die „bescheidenste Erwartung täuschen, da sie nichts als Mittelgut“ sind; Dingelstedt steht in der Lyrik „nicht über dem Alltäglichen und Mittelmäßigen“; Gutzkow hat in der Literatur nur eine „traurige Rolle“ gespielt. Bei diesem begeht er auch den ganz ungehörigen Witz, daß er, worauf auch schon die „National-Zeitung“ aufmerksam machte, S. 267 nach dem Verzeichnisse der Gutzkow'schen Werke die Worte hinzufügt: „Ich will die zufällig hier gebliebene Lücke im Satz nicht ausfüllen, damit der Leser Platz habe, die künftigen unsterblichen Werke zu verzeichnen, die Gutzkow gewiß noch schreiben wird“. In der Biographie Gutzkow's, wie in der Dingelstedt's, in dessen Leben er als einzige Triebfeder nur „ Ehrgeiz und persönliche Ruhmbegehrde“ zu erblicken versichert, Hartmann's, Laube's u. s. w. wird Minckwitz auch persönlich verlegend. Wenn nun Minckwitz von allen diesen und andern Dichtern neuerer wie auch älterer Zeit Proben aufnimmt, so kann er dies, wenn bei ihm auch nur von einiger Logik die Rede ist, doch nur zu dem Zwecke gethan haben, um durch sie sein Urtheil, wonach diese Dichter mittelmäßig oder unter aller Kritik sind, mit Beispielen zu belegen. Wie stimmt dies nun aber mit dem Begriffe einer Musterversammlung? wie mit der Angabe auf dem Titel, daß hier dem Publikum nur die „vorzüglichsten“ Dichter vorgeführt werden sollen? Minckwitz läßt also in einer oder der andern Weise das Publikum: entweder gehören diese Dichter wirklich laut dem

Titel zu den „vorzüglichsten“, dann sind seine Charakteristiken absichtliche und böswillige Verläumdungen; oder sie sind wirklich so schlecht und erbärmlich, wie Minckwitz sie darstellt, dann ist der Titel des Buchs nur ein lügenhaftes Aushängeschild, um das Publikum anzulocken.

Wie verhält es sich nun mit dem andern Versprechen des Verfassers, ein unparteiisches, gegen das in Deutschland allerdings wuchernde Götterwesen Fronte machendes Werk zu schreiben? Der Herausgeber schreibt, seiner Versicherung nach, vom Standpunkt der „Kunst“, d. h. der Platen'schen Formkunst; alles Uebrige ist ihm Unkunst, mit Ausnahme der von früher her als klassisch anerkannten Dichter, z. B. Göthe und Schiller. Aber wenn er den Neueren, wie Nicolaus Lenau, genau ihre sprachlichen Unkorrektheiten und besonders ihre unechten Reime nachrechnet, so würde er viel zu thun haben, wenn er denselben strengen Maßstab an Göthe und Schiller legen wollte; denn bei diesen wimmelt es von unechten Reimen, die man einem Neueren nicht verzeihen würde. Gerade die nationalsten Dichter kommen bei diesem einseitigen Standpunkt zum Theil am schlimmsten weg, mit Ausnahme etwa von Kopisch, den er auf dem Felde der humoristischen Gattung von „klassischer“ Bedeutung nennt, sicherlich weil er Platens „vertrautester Freund“ in Neapel war. Wer aber je mit Platen in Conflict gerieth, wie Zimmermann, oder wer jemals wagte, Platen nicht unbedingt als den größten Dichter anzuerkennen, der findet vor Minckwitz keine Gnade, der ist in alle Ewigkeit verworfen. Den Romantikern und den schwäbischen Dichtern wird fast durchschnittlich aufs übelste mitgespielt, dagegen werden die österreichischen Dichter in auffallendster Weise bevorzugt und sehr mittelmäßige Dichter, wenn sie nur deutsch-österreichischer Abstammung sind, als Größen gefeiert, wenige ausgenommen, darunter Nicolaus Lenau, den er wegen seiner schwäbischen Freundschaften halb zu den Schwaben zählt und deshalb nicht leiden mag. Die der Götter Jungdeutschlands angehörenden oder ihr nahestehenden Dichter, z. B. Dingelstedt, Gutzkow, Laube werden in den Staub getreten; dagegen feiert er auf ihre Kosten Kühne, von dem er sagt: „an dramatischem Talent überragt er die Zeitgenossen Laube und Gutzkow um ein wesentliches“ u. s. w. Woher stammt wohl jener Haß und diese Bärtlichkeit? Und wie macht es sich, wenn er, nachdem er eben Nicolaus Lenau heruntergerissen, von Louise Otto, übrigens einer ganz achtungswerthen Schriftstellerin sagt: „eine ebenio geistreiche als großgesinnte Dichterin!“ Gleichweise heißt es von Adelheid Stollterjoh: „eine vorzügliche Dichterin von umfassender Weltanschauung.“ Von verstorbene Dichtern aus älterer und neuerer Zeit fehlen in dem Minckwitz'schen Werke Gerstenberg, der Verfasser von „Agolino“ und der „Gedichte eines Eskaden“, Schubert, Leisewitz, Lenz, alle Humoristen (außer Jean Paul) von Lichtenberg und Hippel bis auf Carbir und Herloßsohn, Stagemann, Stieglitz, Grabbe, Strachwitz, F. v. Heyden (den bekanntlich Platen über Shakespeare, Göthe und Schiller stellte), Fouqué, F. Kugler, Max Waldau, u. s. w.; von den noch lebenden L. Schefer, Paul



(Sitteratur), 202e (Mächte) || abenteuerlich II67e (Theorien), 478m; IV216e-7a; Abenteuerer sg. II300m; pl. II254m, 271a | *Aberdeen* III78m, IV302a (Austand); *-shire* IV147m :| abergläubisch IV570m

Aberration (der Fixsterne, des Lichts) [= Abirung] II73e; III90e, 127a||m, e, 275a, 501e; IV158a; pl. -cu (°) III543am: des Auges III166m, 202m, 3a, 543am; ~e-Beobachtungen III91m, e, 94a, e, 380m; ~e-Constante III91e||, 96e; ~e-Ellipse II353me, III76e; Entdeckung III125e, 154am; des Lichts III277am (9a), 593e; zur Parallaxe zu benutzen III277-8a

Abfall [i. Berg, Vulkan] (einer Bergkette, eines Gebirges) II218m, 261e, 276a, 9a; IV230a, 271a (~s-Richtung), 338e, 561a (jüher); -fälle IV149m (entgegengeföhrt) | abfallen (geogn.) IV412a

Abfeuern IV542a; Abflüsse III596a, 619a; IV506m

\*abgebildet II85e, -lagert IV366e, -legen II270m; -senkt [i. Licht] II65e (Lichtwellen), 338m (Luft) | -plattet [i. Erde, Planeten, Ring] II45m, 6a, 177m; III329e, 332m: Gestalt I469a, III397a :| -rundet II282a | -schieben III158m; A-beit I23e (ländische), II71a :| -schlagen IV149a [Gestein] | -schlossen [i. Kreis] II7e (in sich), II160a, III330e; Abgeschlossenheit II172e, 200m, 225e-3all, 246a,e :| abgesetzt (von Gestein) I258e, 265m, 7a, 303m; -sperrt II385m; -spiegelt II3m, 157m, 237m; II51e, 440e; -stumpft [i. Regel] IV576m, -stürzt IV411e-2a; -zogen [= abstract] III07m (Zbeen)

\*Abglanz II6m; II89a, 96m, 261a: schwacher I259m, II49m :| Abgötterei II242a | Abgrund IV299a; -gründe IV499e: des Meers I322m,e || *Abhang* [i. *Alpen*, Berg, Gebirge, Vulkan]: pl. -hänge I278m, 301e (von Formationen); IV452e (schroffe) | *abhängig* von etwas I210a, 326a, 356e, 378m; IV39a, 83e (von einander) | *Abhängigkeit* [i. in mehreren Art.] I304m; III104a, 430a,m, 527e, 587e; IV79a, 148am: gegenseitige, von einander I250m, 1a, 7m, 345m; III278m; IV16e-17m, 18am, 59e, 83e-84a, 152a, 368m || sich abheben (von etwas) [i. Sterne] II67e, III70m: von einem Grunde [i. Sterne &] II43a, III68e | *abhel* (Baum) II449e, *Abhira* II416e, *cordillera de Abide* (ob. *Avidi*) (Neu-Gran.) IV554e

Herm. Abich: *Andesin* IV621e, 635; *Andesin* Humboldt zugeschrieben IV635a, *Apscheron* IV579am (Gas u. Erdbeben) | *Ararat* IV285a, 385a (*Pava*) (m), 521e, 582e, 636m: bestiegen IV284e, 384e :| Karte von *Armenien* IV493a; *Atna* IV631a, V45e-46a (Flammen); Aufsätze IV582me | *Caucasus* II419a; IV224a, 254a, 367m, 384m, 492e (meteorol. Stationen), 3a (Karte), 582m (Mittheilungen an Humb.): Fortsetzung des *Thian-schan*, Zusammenhang mit ihm IV384m, 507 :| Analyse des *Chimborazo*-Gesteins IV[627m-8m] 629 (über sie), *Bimsstein* des *Cotopaxi* IV(365e) 577me | über *Daghestan* usw. IV492m: *Berstein*. IV294am, 492m :| *Drachensfels* IV621a (*Trachyt*), 9m (*Quarz*); *Dsyndserly-dagh* IV621a, *Elburus* IV276a (*See*); Zusammenhang der Erdbeben mit warmen Quellen IV223e-4a, 492m,

579am, 635a; Felspath IV622a, 631a (-Familie), 5e („Kenntniß“); „vult. Erscheinungen in Italien“ IV516m, *Kasbegk* IV636m, *rocca Monfina* IV516m, *Persien* IV223e; [pers.] IV223e, 254a, 384m, 507m; *Diorit-Porphyr* IV621e, *Sauibin* IV467m, heiße Quellen von *Saragyn* IV579a, *Vulkan Saralan* IV582m; *Schlammvulkane* u. *Naphtha-Feuer* ob. -Quellen IV253e-4a, 267m; *Trachyt* IV621a, *Digollas-Trachyte* IV636m; *Tschegem* IV376m (Wimstein) | vulkanisch [i. Italien]: „Bildungen“ IV577e, 636m; *Gebirgsarten* I246a

\**abies* f. *pinus*; *Abietineen* I470a, II57a :| *Abirung* [= *Aberration*] f. *Licht* | sich *abfühlen* I344m, -end II483e; *Abföhlung* [f. *Erde*] I266a, 271a||, 450e; IV269m, 631m | *Ablagerung* (bes. von *Gebirgsarten*) [f. *Kiesel, Quarz, Schichten, Steinkohlen*] IV251e||, 282am, 620m; -en I266e, 296a||; IV249m, V77a :| *ablaufend* II380e (*Wasser*), 9e (*Stutten*); *Abdängen* II413me; *abseifen* V21e, *Ableitung* f. *Magnetnadel* | *ablenkend* II75m, 423m (*Mischen*); IV71a (*Wirkung*); *Ablenkung* [f. *Compass, Geschosse, Licht, Lothlinie, Magnetnadel, Pendel, Sentblei*] II114e [von *Weltkörpern*], 176e, 329a (ver *Eröffnung*); II326a (ver *Gewässer*), III36m, IV157e-8a | *ablesen* [f. *Scale, Winkel*] (an einem *Instrument*) III72e; IV43e, 188m; *Ab-* (it.) IV51a, 126a, 8m, 163e, 188am||, 198a; *Ablesungen* IV166a :| *abnorm* I258m, 261m; III589a; IV195m (scheinend), 252e, 454m, 543a | *Abo* (*Äbo*) II51a, 313a; IV151m [Pers. da]: *Sternat*/III196e; *Sternwarte* III(259e, 296e, 308m) | *Abplattung* [f. *Erde, Planeten* u. einzelne *Jupiter*] II35a: *Polar-Ä.* f. *Erde Ä* :| vor *Abraham* II443a, *Abraxis* = *Hipparch*, *Ant. Abren* II311e, *Abruzzen* III608a [Dit da], *Abs* (arab. *Stamm*) II49m, *Abſatz* V43am; *Abſcheidung* I259a, 311m; *Abſehen* I374m, *Abſchluß* IV368a, *Abſchnitt* II238e | *Abſchreiben* II286a (v. *Büchern*: *Abſpielig*), -er (pl.) III424a | *Abſehen* III61e, 107m; -er [= *Dioptr*] III107e-8a | *Abſetzen* V44e, a -end V73a | *abſolut* [f. *Bestimmung, Bewegung, Größe, Höhe, Maas, Menge, Messung, Quantität, Raum, tief, Tiefe, Werth, Zahl*] II248e; III10a, 15m, e, 50a, 103e, 177a, 264a, 431e (gegen *scheinbar*), 3a (= *wahr*); IV233m, 248m, 303e: gegen *relativ* III362a, IV89e | *abſondern* f. *Gas*, -ernd II330e; *Abſonderung* [f. *Völker*] I262a; IV244e (~e-*Flächen*), 251e (-en) | *abſorhieren* f. *Wärme*; -end II282e (alles a.); III63m, 309e (*Kraft*); *Abſorption* (= *Entziehung* III170a) [f. *Hygrometer, Licht, Lichtstrahlen, Sonnenstrahlen, Wärme*] II381a, 6e; III70a, IV258e: ~e-*Vermögen* I341a||, m | *abſpiegeln* II18m (in der *Seele*); sich a. II119m, 265a, 329e, 379a; II4e, 35m, 358e, 392e; III7a, 372a; IV618e; *Abſpiegelung* I34m, 64a; II46a :| *Abſtammung* [f. *Mensch, Völker*] I383e (*Gemeinschaft*), 4m (verſchiedne); II16m (*Verwandtschaft*)

*Abſtand* (= *Entfernung*) [f. *viele Art.*: *Erde, Mond, Planeten, Sonne, Sonnensystem, Sterne, Vulkane, Weltkörper*] I363a, 387a; III507a, 612a, m; IV29m, 317a||, 321e, 5e, 391a; pl. *Abſtände* (\*) III276e, 398e, 436e,

Lalay

593m; IV48e, 233e, 607a: Gesetz\* f. Planeten; gleiche(r) III507me, IV144e\*; mittlere III435a\*, räumlicher IV613e; relative(r) III263e, 437a\*; senkrechter I420a, ~sphäre III188m, [ungeheure] III312m\*, verschiedene I413e

\*in absteigender Folge III507m; absterben, A. f. Gefühle | sich abstoßen [f. Gebirgsarten] III29a, IV637m; A. V22m; a-*end* I206a, II253a: Kraft III45e, Kräfte I441a; Abstoßung (= Repulsion) [f. Magnet, magnetisch, diamagn.] II382ell; III17e, 34am, m (~kraft) || abstract (= abgezogen) V60e | Abstraction [f. metaphys.] I52m (ein.), 67 (2 Formen); II394m (reine); pl. -*en* I59m (Welt ber); II257m, 282m (leere); III438e, IV11e :| abstrahiren von etwas II90e || Abstufung I287a; -*en* I66e, 264e, 367a; abstrahiren von etwas II90e || Abstufung I287a; III169m, IV14a; Abstumpfung f. Regel | Abstruz IV340a||, 375m; -stürze IV425a :| absurd II346e, abtaufen I417a | Abtheilung [f. Pflanzen, Thiere] III427e (räumliche), -*en* I382e (große) :| Abtünung (Mal.) II82m

\*Abu-Bekr II247e, A. Arrafi = Razes, Abu-Bekri f. Altizini, Abu-Ishak f. Itachri | Greg. Abu'l-Faragius: hist. dynast. III414e, 5a||; Verfinsterungen ib. :| Abulfeda II447m, Abulgafi I492a; Abul-Hassan Ali II254e, 446e-7a, 469a (astron. Instrumente); III61e (Rührer); Abul-Mahafan (arab. Schriftst.) IV381a (Medina), Abul-Ryhan II453m | Abul-Wefa (arab. Astr.) II260me (Ulmagefl.), 453e-4a; A. Buzjani (arab. Mathem.) II262m :| Abu Mohammed f. Chokandi, Abufimbel (Ägypt.) II434a, Abu-Zeyd-Hassan II446a

\*Abwägen II380e, -ungen IV588a [abwechseln] [f. Gebirgsarten] IV637m, A-*lung* f. Formen :| Abwege III13a || abweichend II75a | Abweichung [f. magnetisch, Magnetnadel, Meridian, Pendel, Sonne, Sterne] III174m (sübliche), IV504m-5; -*en* I365-6m (in der Witterung usw.) || *Abydos* I402a | *Abyssinien* II154m, 293a (484a Schnee); a-*nisch* II484a, IV102m (Erped.)

académie (die Pariser; = Institut) [f. übr. Akademie und die Städte] 1) allg. (auch acad. des sc.) II520a, III126m, IV25m: ihr eine Arbeit vorlegen IV154e, it. vorlesen IV571e; Schriften III550m, Secretär IV86m [2] acad. des Inscriptions II407e, 415a: Humboldt II263e; mémoires III585m; IV154m, 9me; Register IV155a :|| 3) acad. des Sciences [vgl. 1)] (auch Acad. der Wiss.) I433e-4a||: eine Abhandlung I520am, III126m; Ansicht III 154me; comptes rendus × I393a, 407a, 412e, 423e, 8a, 440m, 465a; II453m; III57a, 108m, 381m (540e), 582a, 3m, 622e; IV157e, 8a, 164e, 207a, 378a, 512e, 566m, 601ell, 612a; V10m, 22m, 49e, 51me | histoire III124m,e, 362a, 9a; IV571a; regiae scient. acad. historia III126e | mémoires I409m,e, 412a, 420e, 2e, 4m; III126m, 7a, 356m, 361e, 2a, 7m, 9m,e, 370a, 537a, 552m; IV155m, 166a, 353m, 571a; V51e, 52m; mém. présentés I432a, mém. de math. et

Joaq. Acosta

academie des sc.: Mi — Joaq Acosta G 165

L. = f

de phys. presents IV175e :| ihr mittheilen IV197m; Secretar I434a, III126e; IV61am, 86m; Sitzung I434e; IV25m, 353m||

\*Acadien I325a; Acaguisfolia (gegen Chilpanzinge) IV478a (Gebirgsarten), 638m (Porphyrr); Acalephen (fl. Thiere) I330e; Acangallo (bei Arequipa): Bimsstein V38e, 54m | Acapulco [a. A. v. Humb.] II482e-3a; IV55a (Gali n. Jayme), 638m (Weg): magn. Neigung IV72m||, 109a :| Acatenango (bei Guatem.): Vulkan dabei IV544a, V27a; Bai von Acayutla (Mittel-Am.) IV300m; Accord (Mus.) s. McU, -de III437m; Acelines (fl. Ind.) II197ell

\*Achaja: Erdbeben [vgl. Bura] III578e, 9all,e, 581a; IV(225a): Comet dabei [= des Asteus] II578e, 9all,ell, 580m, 1a; Städte IV225a :| achaische Colonien II179m || Achameniden (alter pers. Konigsstamm) II185e, der A-de II204e | Achernar (Stern im Eridanus III174e) II486am; III97e-98a, 103a (weiss), 132a (Lichtstarke), 174e (Name), e (sichtbar), e: 1<sup>er</sup> GröÙe III102e-3a, 174e :| Achilchotta (Mex.) IV568e, Achmes (= Amalif) II418m | achromatisch [s. Fernrohr] III79e; A-tismus III78e, 79a

Joaq. Acosta  
1700

Achse (vgl. Axe) [s. Aequatorial-, Berg, Bergketten, Bildung, Erde, Krystall, Magnet, Polar-, Sonne und viele Weltkörper, Vulkan]: von Weltkörpern s. Zus.; eines Körpers III121e; von verschiedenen Gegenständen III563m; IV278m, 285e, 432a, 592e f. (alle Bed., comp. Achsen-) -brechung [s. Erde] II45e, III301e; feste IV18e; Haupt-A. III311a,e; III176m; mittlere IV394m, -Neigungen III421a | -richtung I272a; IV286a, 316e, 320m, 394e, 414e, 507m,e, 588ell: Veränderung IV149e, 547e :| Rotations-A. [s. Erde] I98a, III513a; -stellung [s. Erde, Planeten] I98a (-en); III24e, 400m; IV49a, a (nord-südl., ost-westl.); Umbrehungs-A. I97e || - achsig: e in- [s. Krystall] IV163e, 477e; zwei- ib.

592e ||:

\*Achtheit III27e; Achtung III265e, IV415a || Acker [= Culturfeld]: Acker I212m|| (bei Erdbeben) | Ackerbau I343a, 7a, 9a, 358m, 365m; II100m; V31e, 87a: bei Amerikanern II488e, gegen Pflanzen I374me, punische Schrift II219m, Zustand I311e | Ackerbauer II338m [Völker], III412me (sg.); a-ende Völker I374m; II242e, 488e, 9m

Aconcagua (Vulkan in Chili) I357e, 483a; IV[529e-530a, 551e]: Ausbruch mit andern Vulkanen zusammen IV542m, colossal IV529e; entzündet IV322e, 529e-530a (zweifelhaft, ob noch); Gipfel III606m, höchster in Amer. IV321e-2a; Höhe III(606m); IV319m, 321e-2a [529e, 551e]; Lage IV319m, 551e; Messungen IV551e; viele Pers. über ihn IV529e-530a, 551e; in Thätigkeit IV529e-530a

Joaquin Acosta (Oberst): viajes á los Andes IV494a, 502e, 525e, 6e, 534e, 542m, 572e, 613a; Bouffingault's Reise IV(460m) 534e, 572e, 613a; Salsen der Prov. Cartagena IV511am | Consequina IV542am: gehört IV226a, 494a, 534e :| Cumbal IV526m, Élie de Beaumont IV513a; Ausbruch des Gas-Vulk. von Galera Zamba IV261m-2m, 511a, m, 3a |

Acosta

J

Neu-Granada: Geschichte IV166e; Karte IV428a, 554m :| [perf.] IV166e, 259e, 261e; Puracé IV526e | paramo de Ruiz IV502e: Schlammer-Ausbruch V(28a) 51me :| semanario IV528a, Temper. der Tiefe IV166e, Tob IV261e, Tolima IV319a, Tuqueres IV525e; Schlammbullane von Turbaco IV259e, 261a, 510m-1a; Sebung der Vulkane IV572e ||— Joseph Acosta II313e-4a: 4 Linien ohne Abweichung I439e, II321e; IV56am (57e), 58m (135a), 171m, 202a; Feuerland II476m, Giganten-Felder II481a; historia nat. y moral de las Indias I74m||, 439e; II298m, 332m, 476m, 483a, 5m; III350m, 476e; IV56am, 171m, 202a; Kohlenfäße II328m||, 485m; III151m, 350m, 369m; das südl. Kreuz II332m, 486e; Milchstr. III350me; [perf.] II298m, 328m; III350m, 476me; IV56a; in Peru III476me, peruan. Wäche III476me; südl. Polarland II476m

\*Acqua santa s. Catania, acroama II346e, acta eruditorum III552e-3a, Actier-Gesellschaft für den Vulkan Masaya IV298m-9 (9m), actinometrisch III57a, actio in distans IV174e, Actienäre IV299m | Adalbert Prinz von Preußen III73e-74a (Reise nach Braj.), ib. (Amazonenstrom, Tagebuch), 116am („aus meinem Tagebuche“): Sternschwanken III73e-74a, 116am :| Golf von Adalia (Kleinas.), Adamastor (Riese) II123m; Adamaua (Afr.) IV377e, 8am (Berge) || Adams III68a (Sichtbarkeit) | J. C. Adams: Copernicus III538m; Neptun: frühe Arbeit über ihn (über den störenden Planeten) III534am, 554me; seine Äußerung über das Verhältnis seiner Arbeit zu der le Verrier's III554e; Masse des N. III554a; [perf.] III534a, 554e; Venus-Phasen III538m | mount Adams (Dreger) IV441e || Adda (Fl.) III622e | Adelaide 1) Austral. IV137e 2) Berggeb. auf Boothia felix IV99me :| terre d'Adelie (gegen den S-Pol) IV89m; Aden I480a; II292e, 329a; III344a; IV381a (Laba), e (Umwallung); Aepfos (Cubico) I231a 448a | Aberschen III404e; Abers vgl. geädert; s. Berg, Licht, Duelle; aberartig III403e, 546m; -förmig III404a,m :| Adhad (pers. Dichter) II43a, auch Dschelaleddin A. II118e; Adhärens II430a

Abler N. Vogel II48e, 424a; V87am (-Augen) || B. Sternbild III327m: Gestalt II330e; Milchstraße III184e-5a, 7a,m, 589m; Nähe I92e; neuer Stern III220m, 2e, 258e | Sterne:  $\alpha$  Aquilae: 1<sup>er</sup> Gr. III138m, 142m, 222e, 254me;  $\beta$  III248m||,  $\gamma$  III140m,  $\delta$  III284m,  $\zeta$  III140e;  $\eta$ : gelb III235a, Größe III236a; veränderlich III235a, 6a, 8a, 241a, 3m [Sam];  $\theta$  III141m,  $\epsilon$  III248m,  $\sigma$  III187m

\*Administration II217m | Admiral s. Columbus; Admiralität: engl. IV586e, ~-Inseln (bei Neu-Guinea) IV421e, ~-Karte IV586me :| Adolfskoi (Ural) I279a | Aebnicen (Fes) II131a; Adonis II130e: -fest II130e, -gärtchen II131a, -garten II131a, -gärten II130e-1m :| Adramilien (in Arab.) II155e, Adrasan (Kleinas.) IV530e, Adraktus III407a | Jac. Adriaansz, gen. Metius (II355e): Erfindung des Fernrohrs II355m,e :|

1. sah den den Vagn. den  
Luba II.  
von dem den Luba  
in der Mitte  
(wird sein)

23/2,

aus dem  
nach in der  
Mittig  
Luba

B.



*Adrias* II404e | adriatisches Meer I318e, 476e (Niveau), e (Form); II163m (-busen) 404e, 414e (sichtbar): Richtung I475a; II155m: | *Adulis*: Schrift II323e, 484a | *Adventure* (Schiff) IV550c, A. and Beagle: voyage f. Darwin, -Bauk II152m: | *Aea* f. *Aa*

*Aërolithen* [eig. = Meteorsteine (I120a); aber auch = Meteorst., Feuerkugeln u. Sternschnuppen (Zuh. Übers. u. I120e; = Sternschn. I130m), Sternschn. werden abgeändert, und Aërolithen = Meteorst. u. Feuerkugeln gesetzt: s. viele Glieder bei Meteorst.; — ferner = Asteroiden, Meteor-A.: bes. von Bb. III an; — auch gen. Feuermeteore; allg. Meteor-Phänomen III602am] (vgl. *Agos Potamoi*) I57e-58a, 95a [120-142, A. 393-409], 120a, e-5e, 7m-8, 136a, e-7, 9-142m, e, 8e, 9a, 396m, 7e-8a, 400-3a (2m), 6m-7a; II363e; III573me [592-617, A. 618-624: b. f. 592-3m] 4-8a (nur 4-5a, e-6a), 612e-7, 622e-4, 594am, 602am [die ganze Erscheinung]; sing. Aërolith (\*) (auch ein bestimmter) III594a, 608all, e, 9m, 611a, 5e, 576e || Zusätze (s. mehr bei Meteorsteinen) (compos. Aërolithen-): Ähnlichkeit III613am, Analyse III613e-4a, angezogen IV7m (durch die Erde) | Ansichten, Meinungen darüber III573me: der Alten (bes. Griechen) III594e-5a, 618m: | a-artig I93e, gelangen in unsre Atmosphäre III594a; Aufmerksamkeit darauf III592 (neue), 2e-3m (künftig zu richten) [622e-3]; [Aufzählung, einzelne] (s. bes. -fälle) III608a, 615e, 6a, 623e-4a; Ansehen III613am (Ähnlich.), m; Beobachtung(en) III573me (fortzusetzen) [592-3m] 2 (neue), 2e-3m (Nath für fernere); Beschaffenheit f. Natur; Bestandtheile [= chem. Verh.; s. näher bei Meteorsteinen] I57e; III[612e-7] 3me (Verschiedenheit), me [Aufzählung], 5e; Bestimmungen III593am; Bewegung I58a, 128; Bildung [= Ursprung] III602m, chemische Verhältnisse [= Bestandth.; s. näher bei Meteorst.] III[612e-7]; Eindruck II363e; III594am, 5a, e, 6m; [Elemente] III593am; Entstehung f. Bildung, Ursprung; Entzündung, entzünden sich [= leuchten] I125m, 142m; III594a; Erde f. angezogen, erhitzen sich II363e (in unsrer Atmosph.), Erklärung III598a || Fall [= Herabstürzen] I57e, 140m; III(602m) [610m-2a]; -fall I395e, 6a, 400a, 1e, 4m, 8a; III165m, 579m, 595e||-6a, 8a (Erstürzung), 622e, 3e | -fälle [Aufzählung f. bei Meteorst., Nachrichten]; I122me, 130m, 140, 9a, 395e, 402a, 4m||, 6e (jährl. Zahl); II348m; III592am (neue Beobachtung), 4me (älteste), me: [Aufzählung] (s. oben A, Nachrichten; bes. aber Meteorst.) III594me (e); einzelne I122e, 4m, 134m, 396e-7m; III508e, 610e | fallen [= herabstürzen] III608e\*, 610e; fallender III594a\* || aus Feuerkugeln [f. üb. Feuerkug.: Meteorst.] III608m, er bietet fremdes III594am\*; Geräusch II363e, III623e; Geschichte [vgl. Nachr.] III592 (neueste), 4me (älteste); Geschwindigkeit [vgl. Wurf-] I123m, III593a; Gestalt(ung) III593m, 623a (Pfaul); Gewicht III623e\*; Gemüß dabei [= Wolfe] I122m, e||; Größe III432a, 548e, 593m; herabstürzen, S. [= fallen, Fall] III602m (zur Erde); Höhe III593a; Fortschritte in der

*Handwritten notes in red ink:*  
 Aërolith  
 in der  
 Luft  
 f. die  
 Erde

Kenntniß III592 (bedeutende neue), 2e-3m (wie sie weiter zu bewirken);  
 [in Ländern und Gegenden] . . . III594me, 613m; leuchtend werden, zu  
 leuchten beginnen [= Entzündung] II21a, 3a, 5am, 142m; Licht III(594a);  
 -Massen [vgl. Meteor Massen, Massen] I58a; mehrere, viele III623m,e;  
 Mensch getödtet III611a\*, Nachrichten (von A-fällen) [vgl. Gesch.] III594me  
 (älteste); Natur, Beschaffenheit, Wesen II[120e-5] 8a, 396m; III573me,  
 592m (räthselhafte), me (neue Forschung), 3m [613 Ähnlich. u. Verschieden.]  
 (3m); Personen III592e; physische Verhältnisse III593a,m; Richtung I57e,  
 Rinde f. Meteorst.; rotirend, Umschwung II25a, 149a; a-schleudernd III594a,  
 zu unserm Sonnensystem gehörig, III(628m), -strömungen I404e, bei Tage  
 f. Feuerfugeln, Theile IV576e\*, Umschwung f. rotirend | Ursprung (Ent-  
 stehung) [vgl. Bildung] II[136e-7, 400, 1m-3a]; III573me, 593m (8a);  
 kosmischer . . . III(594e-5a); aus; Mondvulkanen! II27m-8a, 400-1 : Ver-  
 hältnisse [i. chem., phys.] III593am, Verschiedenheit III613me; Vorgang,  
 Besch. III610e-1m; kleine Weltkörper I57e, 125a; Wesen f. Natur, Wirkung  
 IV576e\* | Wolke dabei [= Gewähr] II23am (schwarz); III609m, 610e;  
 -Wolke III579m; Wölftchen III611am :| Wurfgeschwindigkeit [vgl. Geschw.]  
 I57e, 128m; Zahl f. mehrere

\*Aerostat IV95m,m (Abnahme der magn. Intens.) | aërostatisch: Ascension  
 I360a, Reise III57a; Reisen I365e, IV236m :| aesculus (Baum) I43m;  
 aestuarium, pl.-ia II410e-1all

Affen [i. gorillas] II167e, 229m; IV[535-6a]; sg. Affe (°) I43m:  
 in Afrika II314m, IV(535m); [in Gegenden] IV535me, [im Handel]  
 II416a || -Insel IV304a, V25a | -Inseln [= Pitheciusen] IV[535-6a]5a  
 (zwei): Affen darauf, ihr räthselh. Zusammenhang, mit Affen IV535-6a; alte  
 Bewohner IV535a || Namen IV535am, -Name IV535a, -sit IV535a, in A.  
 verwandelt IV535a

\*afficieren [i. Platte] I206a, 340m; III45m; -end IV130a; -irt werden  
 II85m, IV17e :| Affinität [= Verwandtschaft; f. chemisch] II348e, pl. -en  
 IV266e (Spiel) | stellae affixae II503e; III37m, 115m, 193m; stella  
 affixa III163e; affixum sidus III37e :| affolement de l'aiguille IV124me;  
 Afghanistan II32e (Bergketten), 425a; Afun f. Karahissar

AFRIKA († Libyen) [i. Asien, Europa] I307e || B. afrikanisch  
 [f. indo-asr., Neger] II91a; II182m, 293a, 430e; III324e, 562a ||  
 Ansätze (zu Afrika und afrikanisch\*): in alter Zeit III11a, A. und Amerika  
 I328m; Äquator III344a,m, 354m, 360a; IV67a, 378e (südl. vom);  
 Araber II251m, 3e, 4am, 263am; III344a; f. Asien, bekannt [vgl.  
 Kenntniß] IV378e (Küste), Beobachtungen III296m\*; Beschaffenheit I352e;  
 II150e, 315m; Cap II152m\*; Central-A. [= Mittel-] IV136m (magn.  
 Abw.), 378e (unbekannt), e (Vulkane?), e (Wasser?) | Colonien [= Pflanzst.;  
 f. Phöniciern] II88a (südl.), 156m\* (nördl., westl.), 177e; III344a (arab.);  
 Colonisirung II151e | Continent [= Festland] II293a, 306a\*; III344e;

*\* ist unklar die  
 Congo- und  
 Cap-  
 für westl. und  
 Afrika-  
 nordl.  
 Afrika von  
 im Osten ist von*

*im Osten ist von im folgenden Morassier. zu geborenen für*

IV136a\*, 377e, 8e; zum alten C. gehörig I423a :| Kultur III50e, Eingeborne IV378e | Entdeckung (von Theilen) II292m-3m (302m, 327m); III(562a); -en II302m\* :| Zeugnisse II168m (Gold), 314m; f. *Europa*, Expedition IV202m\* | die Feste IV451a, Festland [= Cont.] IV581e :| Gebirge III503am (im Innern wenig bekannt), IV377e | Gestalt I307e, 9a, 471m; II(150m) 293mll, 306a; IV(378e): gegen Südamer. fassend I309me, 472a :| Goldküste V64e\*; Größe I351a, II361a, IV102e; Handel I319a; II168me, 202m, 241m, 3e; Inder in A. II168e || Inner-A. II253e | das Innere: magn. IV102e (Äquator), 202am (Abw.); unbekannt II503am, IV(378e); unerforscht IV377e :| Inselgruppe entdeckt II[164m-6m\*]; Inseln IV377a (vullf.), 585m (vier) || Kenntniß s. bekannt, unb.; Einfluß auf das Klima I351a, Knoten\* f. magn. Äquator | Küste [a. Nord, Ost, West, NW] II152a, 163e, 413ell; [b] I373e, II164e; IV27m, 535m; pl. (c) II327m: magn. IV100e\* (Linie), 136a°; ~nländer IV378e (bekannt) :| Lage I312a; II155e, 408m; IV91e || magnetisch: Abweichung IV136am, 202am; Äquator IV100m, 2me, 3am | Linie(n) IV92m: der Abw. IV136am, 202am; vi. Leicht E-en ohne Abw. IV136m; der schwächsten Intens. IV195am || Meer bei A. III342e, Mineralquellen IV500me, Mittel-A. [= Central-] II252e, Nationen [= Völker] I380a\*, Natur II315m || Nord-A. IV445m, V58m; nördliches I232m; II162e, 251m, 263a, 444e; III441m, IV224me; nord-afr. III56m; Nordküste II174m | Nordwest II163e: Inseln II[164m-6m] 6a, 412e-3; phöniciſche Colonien III63e (5m), 6e, 174m, 8a, 412m; -Küste II161e, 3e, 178a; nordwestliches I319a :| Ost-A. II155e, 6a, 168e, 227m, 241m; III354m (Verkehr), IV91e: magn. Äquator IV(102me) 3am; östliches II290a, 408m, 434m; III342e, IV377me | ost-afr. [f. nach Küste] II415m, 476m; IV102m (Continent) | Ostküste II166e-7a, 177e, 203m, 243e, 292e, 3a, 4m, 7a; III344a: Handel III42m; Meer IV409m, Reise IV67a, Schifffahrt IV51m, Verkehr II142m; östl. Küste II315m, 415a; IV103m; ost-afr. Küste II168m, 250a || Pflanzstätte [= Col.] II164a\*; Colonien der Phöniciſer [a. Nordwest] II163e, 174m; Plateaus III(540m), Priester II292e\*, Quellen f. Mineralq.; Reisen II292m-3m; III252m, 314e, 344e, 354m, 562a; IV(202m); Sandmeere II150e, Spitze f. Südspitze || Süd-A. II(88a), südliches III252m [Reise], süd-afr. I329a; süd-östliches II202m | Südspitze, Spitze I307e, II297m: Beschaffenh. IV195m; Entdeckung II292e-3m, III367e-8a; Gestalt früh bekannt III344me; Inseln dabei IV412e, e (vullf.), 588a; Lage IV195m; magn. Linie IV136m, 195m; Umschiffung [f. Ost.] II467me || Strömung I75a, 329a\*; Temperatur II155e, Thiere II416a, [Topogr.] IV[377-8]; das tropische II295m, IV52a; Ufer IV371m\* | Umschiffung III173e-4a, 290a (7m); 302m (4e), 467me; Umseglung III159m, 407e-8 :| unbekannt [f. Innere] IV451a, umgegliedert IV378e, Verbindung mit A. II(183m); Völker I380am (dunkle Farbe); andre B. f. Inder || Vulkanen IV[377-8, A. 581e]: Mangel entzündeter

IV378e; historische IV377, 446a (Zahl); vor-hist. IV377e-8; Zahl IV446a, 451a | vulkanisch [s. Inseln] IV378am (Gebiete, Gegenden), 581e (Tätigkeit), e (Erscheinungen) || Wendekreise III344a || West-N., westliches N. s. Küste; west-afr. [s. Küste] III56m, III344e (Reisen), IV92m (Litoral) | Westküste I309e; II163e, 314m; IV100m\*, 1e: Einschnitt IV550a, Entdeckungen V64e-65m, Handel II170m, Normänner III314e, s. Portugiesen, Neje IV(27m); Schifffahrt dahin, früh besucht II295me; III174e-5a, 344; IV52a, 53a (92m, 114e-5a); V64e-65m; Seefahrten V65a | westl. Küste II254am, 393a; III174e-5a; west-afr. Küste IV287e, 550a; Küsten von West-N. II253e || Winde II483m

*Affchena* (bei Bekkara) II255m — || ägäisches Meer [= griech. Archip.] I235m, 274e, 456e; II151e-2a, e, 171e, 4m; griech. Städte III178m, Theile II404e; eine Brückenbrücke III171e, 2a | Inseln III54am, 162e; IV(323a): Gesch. II(172a), Vulkane IV323a; Insel IV560e, -welt III172a

\*Agäon II181a (Säulen; = Meerenge von Gades); *Agachagokh* od. *S. Johannes Theologus* (vulk. Insel bei *Umnak* erhoben) IV396me | *Louis Agaffiz* I356a (Gletscher); fossile Fische I287a, 8e-9m; poissons fossiles I48m, 288e-9m, 466a (du vieux grès rouge), m, 7a :| *Agatharchus* (Blühneumaler) II127a; *Agathemerus* (-os, -mer) I305e, 470e; II435m, 9a; IV161a (Gestalt der Erde), a (de geogr.); IV608e-9a (Diaphragma des Dicäarchus); *Agathias* II227a, *Agathodämon* II224e-5a (Atlas zum Ptolemäus); *agave* II56a, 348e (blühend) | *Agelianax* I471e, II440e: Mondstein III502e-3, 544a :| *Agglomerat* [= Trimmtergestein] I(281e-3a -Bildung; 2a, m), pl. -te I27e, 267m; *Agglutination* II14e, 302e

\*Aggregat [s. Kenntnisse] I39a; III86m, 231a, 314m; pl. -te (\*) II63e; III34e, 319a; IV473e: [mineral., von Gebirgsarten, best. Mineralien] III613e\*, IV425m; encyclop. I51a, -schichten I284a; -Zustand I86m, 272a, 320e; III332e, 348a,m; V73e | Aggregations-Zustände III22e — || *Ägina* IV429a (Gebirgsart), 474m (-Gestein), 560e (im ägäischen Meer); 621a (Eg): *Trachyte* (3<sup>te</sup> Abth.), *Trachyt*-Art IV470a (4m), 560e, 621a :| *agiren* IV193m, *Agilymba* II431a | *Aglaja* (47<sup>ter</sup> ff. Planet) V116a: *Element* V113me, Entdeckung V113m; Entdecker V113m, 7a :| *Iago di Agnano* (Stal.) IV513e

*Ägos* (*Aegos*) *Potamoi* I402a (8a): *Ävrolith* III609m | *Ävrolithenfall* III579m || (594e), 5e-6a (611a): *Comet* III579m; *Eindruck* III595a, e, 6m; Einfluß auf die Ansichten der griech. Philosophen vom Weltbau usw. III(594e-8a, N. 618m-9m) 594e-5a, 8a; *Vorgang* III609m, *Zeit* III596m | *Meteoromasse* III594e; *Meteorstein* I124a, 139a, 140a, 397m, 401e-2a, 7e; III(594e *Fall*): | *Schlächt* III595a

\**Agra* I483m | *Agram* III614a [Ort dabei]; -er *Comitat* I134a, III608a :| *Eudolph Agricola* II493m, *mém. de la soc. d'agriculture* IV498m, *Agri-dagh* (= *Ararat*) IV384e | *Agriгент* III199e [daher gebt.]: *Salfen*

Im Auf-  
st. von  
Agri-  
gent  
Agri-dagh  
Agri

41

598

1448me, 452a :| agronomisch II259m | *Aguas calientes* (Mex.) IV433e, rio de f. *Trincheras* :| *Aguasfresco* f. *Jorullo*, Graf von Aguilar II309e, cuesta de los *Aguilares* (bei Guanar.) I444a; punta de la *Aguja* (Bergef. Peru's) IV101m, 320e; gunung *Agung* (Bull/Bali) IV407m  
**ÄGYPTEN** [f. *Hylkos*, *Ehierkreis*] II[156e-160a], A. 406m-9a; 200-211, A. 433-6m] 205m, 215m, 221a, 244e, 293a, 402me, 8a, 467e; III205e-7a || B. **ÄGYPTER** (diese Form wird gelegentlich auch durch \* angedeutet) II[156e-160a] 158me, 210a, 242e, 3m, 5m, 451a; *Ägyptier* (CO) III3a (pl.), 93m (sg.) || C. **ÄGYPTISCH** (diese Form wird gelegentlich auch durch ° angedeutet) II201e, 217a; III174a, 440e || Alphabet der Insähe (A. Ägypten wird nicht bezeichnet): abgeschlossen II160a; von Alexander dem Gr. erobert II159e, 185e, 434a || sehr alt, hohes Alter [a. Kultur] II157m, 8a (m), 333m, 402me; III171m, 205e-6a, 454e-5a: vor einem Teile der Gestirne III482a; 5000 Jahre vor Chr. II146e-7a, 3900 III206a, 3400 III156a, 3300 III205e, 2900 III210m, 2200 II245a; III441m\* (vor den Gestirnen); die alten III166e; alles alte ägypt. genannt III471am; alt-ägypt. II159a, III478a || Ansiedlung [b] III441m (am Nil), -cu II158am; *Araber* II247a, m, 251m; *Astronomie* [b] II432a; III61a (174a, 422me, 3a) 440e (465e); *Begebenheiten* II157e; *Beschaffenheit* II158a, 451a; sehr früh bewohnt III482a; *Bildung* [= Kultur, *Civilis.*] [b] II158me, III455a; *Caender* [c] III171me, 205e-6a; 455a\*; *Cambyfes* III179a; *früher als die Chaldäer* [b] III423a, 467a; *Charakter, Eigenschaften* [b] II(160m)e, 259m | *Chronologie* [= *Zeitrechn.*] II406me°, III205e-6a: *Sirius* III171, 206m-7a :| *Civilisation* [= *Bildung, Kultur*] [c] II434a, *Coemographie* [b] II503m | *Kultur* [= *Bildung, Civilis.*] II(151e) [b]; alte II(149a), 154e, 170m (213am), 402m; III171m, 423a; [b] III146e-7a, 9a, 156m [e-160a], 158m :| *Denkmäler* [c] [= *Monum.*] II158m, III471a (sehr alte); *Dynastie(n)* [c] II156e 7a (alte), 9m||, 245a, 402m||, 7m; III 454e-5a (4<sup>te</sup>); *Eigenschaften* f. *Charakter, Einrichtungen* III158a, *Ein- siedelungen* II27m; *Erdbeben* I442a, IV(225me) (494e-5a *Seltenheit*); *Er- findungen* [b] II(150a); *Eroberungen* II156m\*, 203a | *Expedition* [c] II108a, III620e: *französische* [a] IV203e (Leibnitz) :| *Filisse* IV501a; *Gärten* [c] II133e, 4a; *Geschichte* (auch einzelne Ereignisse) II156e-7m [8e-160a], 172m, 9a, 185e, 202e, 245m, 7a, 402me, 6me, 7m, 435a; *Ges- talt* II200e, 1a; [c] *Gott* IV494e, *Götter, Göttinn* III206m-7a | *Griechen* (und griech. Wesen) in Ä., ihr Verkehr mit Ä. [vgl. ° *Ptolemäer*] II159e, 172m, e, 9a, 180me, 202a, 7m, 408e-9a; das griechische Ä. II200e-1a :| *Häfen* [c] II160a; *Handel, Seeh.* II201a, me, 2a, me, e-3m, 221e, 2e, 242e; *Handschriften* II447e, *Heerzüge* [b] II158am, *Hof* [c] III(209m), *Hymnen* [b] III478m; in Ä. II299e, 408e; IV494e; *Kenntnisse* II408a\*, *Klima* II259a; *Könige* [c] II156e-7a, 9me, 402me, 7m; III209m (-gehof), 455a; *Kreuzfahrer* IV51e | *Kunst* [c] II429e, 451a||; *Künste* [b] II257m :|

San auf 178  
 af uafaca  
 druf  
 Ägypten-  
 Ceylon  
 Insel

Volcan auf Bali

A

7a | Gnifan

nörtl. Rüste III60a; Lage II200e-1a, 241a, 4a; Verkehr mit andern Ländern [vgl. Völker] II205m\*, Meer [c] I489e, die da zusammenströmenden Menschenrassen [vgl. Völker] III94e, Monate [b] III471a; Monumente [c] [= Denkmäler] I422m; III203e, 422m, 4a; IV225me (zerstört); Moses Auszug II407m, Münze II160e, Mythologie [b] III206m-7a; nach Ä. II408a, 427a; Namen II451a [u], III(423m) [c]; Nieder-Ä. [= Unter-] II159e, 207m; Ober-Ä. II27m; unter Persien III72m, 9a; Pflanzen II426a | Planeten [b] III422am, 466ell-7all; einzelne III490e, 537a: Darstellung III424a; Namen III422e-3m, 467m, e-8a; Reihe III473m: | Priester [c] II(157m, 8a, e); III478m || unter den Ptolemäern (das Reich der Lagiden; II01a) [f. außerdem beide] II[200-211, Ä. 433-6m (Zunahme der Weltanschauung)] 200e-1all, 2, 237e; Charakter ihrer Epoche II205m-6; Handel II201me, 221e; Mittel zur Förderung der Erkenntnis II205me, Natur- u. Länderkenntnis erweitert II202e-3m, wissenschaftl. Leistungen u. Fortschritte II[206e-211], ihr Zweck II205am || Quellen IV501a | das alte Reich II156e-7m (7am), 195m, 243m, 5a, m, 407m; das neue Ä. II157me: | Reichthum II202e; Reise(n) in, nach Ä. II(211a, 222e) 255a; unter den Römern, röm. Provinz II202e, 4e, 435a; Schifffahrt III58m [b], 9am [c] | Schriften über Ä. II402e, 426e; der Ä. II451a: | Sirius f. Chronol., Sprache III478a°; Sterne [b] III67am, 166e-7a (5 Strahlen); Sultan II452m, System [c] III422me, Temperatur IV501a, Thiere [c] III478a, Unter-Ä. [= Nieder-] II(159e), Unternehm. f. Wirkung, Urzeit [c] II207a, Verbindung mit Ä. III(183m); Verkehr f. Länder, Völker; Vocale III478am° || Volk [c] III455a | Völker [vgl. Menschenrassen] II151e°, 195m, 207a; [b] Verührung, Verkehr mit andern Völkern [vgl. Länder] II158am, 9e-160a; was andre B. von den Ä. entnehmen II436a, III(161a) || was von Ä. kommt II150a; Weltsystem II350m [b], III(422me) [c]; Wirkung, Unternehmungen nach außen [b] II158m-160a, 406e-7m | Woche [b] III470e-1a (10tägige), 1am (nicht 7tägige): ~ntage nach Planeten benannt III471am: | Wörter [c] III206e-7a; älteste Zeit III471a, Zeitrechnung [b] [= Chronol.] III470e-1m; Zustand II202e

a hnd en [a. gehndet] II181e, 349a, 361m, 396m, 426e; III4e (25m), 317e, 339a, 502m; IV114a, V67a: dunkel I264m, gegen erkennen I248e, nicht IV213a, gegen wissen II372m: | ähndend [f. Phantastie] III291m, 352e (Sinn), 437m, 508m, 567e; Ähnden I6e (dummpfe), 16a, 87a; II137e (frühel), e-8a (vom Wissen zu trennen); III464a (soemisches) | Ähndung (\*) II6e, 17a; III45e-6a, 321m, 412a, 483m; III279m; pl. -en III40e, 267m, 348a, 354e, 364m, 384e; III18a, 21a, 40am, 178e-9a, 189e, 287m, 384e, 7m, 425a, 436e, 597e, 617m: alte II227e, ältere I S. XIVe; dummpfe I5m, II206a; dunkle II94m\*, II372m, III157e\*; früheste IV537a; glückliche III90m\*, 382m, 408m\*; großartige II390e; keine IV78m\*; religiöse II26m, 32e, a-schwer II52a, ~svermögen

*Das Reich ist  
in Ägypten  
und Babylon  
Waja*

*II. Welt*

Handwritten mark resembling a stylized 'R' or 'B'.

III137e; a-ebell I38m, 80a, 379a; II45a, 79e, 365e; III189e, 256m; IV14m

\*Mühern III101m; Ähnlichkeit [f. phytognomisch]: pl. -en I165m, II274e (zufällige: in den Sprachen); Mhoru I43m, 298a (f. ff.); Ahriman II41m, *Ahuacatlan* (in Guadalar.) IV592m (jegen. Vulkan) | Mich-Proceß III339e; Mdhungen [f. Sterne] I92e; III175me (m, e), 6a, e, 352a: | *Aigert* (fl. Sibir.) V83e | *Aigle* III611a: Aërolithenfall III165a [610e-1m]; Meteorstein III615am | chaudes aigues (Abergne) I447e, golfe d'Aigues mortes (im südlichen Frankreich) IV607a | *Fajuk* (arabischer Name für die Capella) III205m

F:1

607a: | *ajuk*

Pierre d'Ailly Cardinal (diese Form I470me; II286e, 447a, 465a, m; III16e, V65e); auch: Petrus de Alliaco (II286m, III16e) oder P. Alliacus (III438a, V65e; Alliacus II286e, 7a, 447m): II465am: concord. astron. II465a, R. Bacon II287m, f. Columbus | imago mundi (Weltgemälde) I470m; II286m, e-7m, 308a, 465m; III16e-17a: Einfluß auf die Entdeckung Americs II286e-7m, 465a; auf Columbus II286e-7m, 447a: | mappa mundi II447m; Kleinheit der Meere I:70me, II308a; [pers.] II286m, 465a; Harmonie der Sphären II438a, terra habitabilis II287a, nicht vulcanus V65e

\*Aimon (Gebirge beim pers. Meer.) II414e; *Ain*: Depart. I399e, III608am | *Ainos* (ost-asiat. Inselvölk) IV583a,e (*Ainc*-Name): | Ainslie: mat. med. of Hindoostan II440m, 4a, 5am; Ainsworth IV525m (*Kaisariel*), 581e (*Demarend*) | *Airol*: Höhe IV111a; magn. Zutenf. IV181m<sup>ll</sup>, 6a; m. Neig. IV111a: | *Airuck-tagh* (Ural) IV597a

Airy (George Biddell) I438e; III64m, 273m, 541e: Adams III554me; figure of the earth III151e-2a,m, 6a; Aufnahme von England IV(23am) 153m | Erde: Dichtigkeit IV647am; Gestalt und Abplattung IV151e-2a, 4a; Erd-Magnet. IV77a | Jupiter: Rotation III519e; ~strabanten III519e, 550e | magnetisch: Abweichung IV186a: 4 Bewegungen IV(117e) 190a; stündl. Veränd. IV195a; Neigung IV187am; magn. observ. at Greenwich IV186a, 7m, 190a; terrestrial magnetism IV195a: | über die Entdeckung des Neptun III534am, 554a; Pendel IV156am, 647am (-Versuche); [pers.] III117e, 534a; Anziehung des Schiffseisens IV71m, Sehen III113e | Sonne: III389e (~nfinsterniß), 396e-7a (Licht); IV79e (Temper.) | Sternecatalog III154m, 196e; Sterne III168m, 286e (Parallaxe): | über 2 Telescope III117e-8a

\**Airyana Vaedjō* (das alte Zendland) II5a, *Akaba* II200e || *Atabemie* (= académie) [f. Navigation, Piloten; f. übr. Städte usw.] II435a (Präsident), 453m (arab.); pl. -en II376e, 435a; III611a (Zweifel sucht): | *Atabemiser* V91a | akademisch II435a (Corporationen), IV86m (in den Archiven vergraben), V20m [im alten Sinn] || *aká'sa* (Sanskrit.) III42me, 54am; Akbar (Kaiser) III18e, 434e; *Akem* (fl. Sibir.) V83e, dschebel

*Akhdar* (Arab.) II243m, *Aklaniſowka* IV255m; *Akrokorinth* I230e, 448a; *Akſakal* (See in Af.) IV455e, *Aktagh* (= *Asferah*) IV507a, *Akti* (Caucaſ.) IV254e

\*al-, Al- (der Artikel vor arab. Namen) gilt meiſt alſhab. nicht | *Alabama* (Staat) II519m,e; rieſiges Thier II390m, 519mell; | *Alabaſter* III545a (ſchwebend), a (höblich), 568m (-Gefäß: erleuchtet); *Alaid* (ſuril. Inſel) IV397e (Vulkan); *Alais* (Frankr.): Meteorſtein ob. Nöroſith II34m, 396m; III613m, 6a; *Alajuela* (Witt. Amer.) IV539e-540a | *Alanen* I491e (in W. Aſien), e (Feſte); II240a (Sinnen), 425m (-land): im Caucaſus II420m, e, 466a; *Alaneſhi* (Land der A.) II420m; | *Alantiſka* (afr. Berg) IV378am, *Alapajewſk* IV530a (Dionit); rio *Alaques* (Quito) IV362m, 3a; *Alarich* III414e (vor Rom); *Alaska* (IV392e...; *Aliaſka* IV429m) (Galbinſel) IV392e, 429m (gegen Kamtſchatk.); m (Richtung), m (vulk.), me (Lage), e (Erz), me (Südbsee dabei); *Alain* II378m, 382a (Anziehung); IV512a (-erde); *Alauſi* (bei *Tieſan* in Quito) IV464a [Ort dabei], 514a (Lage, Höhe) | *Albaner* Gebirge IV252m: [Berg da] IV518e, *Leucit* IV479m, *Seen* IV614e, *Trachyt*-Art IV472m; *Vulkane* IV372m, 472m (anliegende benannte), 614e (alt); | *Albanien* (beim caſp. M.) II226e, IV383m (pylae); *Albano* IV631e (Leucit), *mons Albanus* I396a; *Albany* IV616e [Peſ. de]; ff. Planet entdeckt V114m, 7a | *Albatagnius* (eig. El-Batani III170e) II453m, III170e/W. Ringgebirge im Mond III508e; | *Albay* (Vulkan auf Luzon; auch *Mayon*, *Iſarce* gen.) IV404c-5a; *Albemarle* (größte *Galapagos*-Inſel) IV427m; albern II512a; IV298m, 493e, 607e; Erzberg *Albert* II507am; F. v. *Alberti* I466m („bunter Sandſtein“), 7m (D. iac); *AlLertia* (Bamm) I297m

*Albertus Magnus* (Albert der Gr.; Albert v. Bollſtadt II283m, 4e) II31a, 268m, 280am, 3m||-4m, 4e, 450m, 463e-4a: [ſonderbare Anſichten] II464a, *Ariſtoteles* II284a, *Bimsſtein* V65e-66a, *Dante* II284m, *Gaſtmahl* II130am, *liber cosmogr. de nat. locorum* II284am, 463e-4a; III16e-17a; *Metalle* II283e, *de mineral.* V65e-66a; [peri.] II130m, 283m, 4m||, e, 464a; V65e; *Pflanzen* II283e-4a, *Roggen* II464a, *Treibhaus* II130am, *vulcanus* V66a, *Wärme* II463e-4a, *Werke* II283e

*Albigener* II82m (ſing.), *Albion* II409e — || *Albit* [f. *Andeſit*] II36e, 263m, 458a; IV[475am; pl. *Albite* (\*): [als Beſtandtheil] IV427a, 467e, 475am, 633e, 4m, 6a; [Beſtandtheile] IV619m, zum *Feldſpath* IV467e, [in Gegenden] IV633e; nie Gemengtheil IV468e, 475m; V76e; irrig f. *Oligoklas*, *Kryſtalle* IV427a, in *Meteorſt.* III613e, *Pſendo*-A. IV635a; a-reich IV633e, 5a, e; *trachtytiſche* \* IV474m: als *Oligoklaſe* erkannt IV447m, 636m; überall geſehn IV475a; *Vulkane* bilvend, in B-en IV467m, 475a, 633me, 4e, 5a

\**Albordj* (= *Elburz*, vgl. *Alburz*) IV380a (Weltberg), 582am; *Albuzmazar* f. *Giafar* || *Albuquerque* II311e (Malacca) | *B. Albuquerque*



*L. Wolk (Kaukasus) ist ein  
Südharzgebirge mit allförm.  
Wäldern. - Kaukasus (Caucasus)  
ist ein Harzgebirge*

**Abuq — Alexander d. Gr.: Erw.**

*LS*

(Neu-Mex.) IV435e (Theilung der sierra Madre), 6a (im Längentha), 8m, 470e [Balkan dabei], 594e-5a: Breite IV433m, 594e; Höhe IV433m, 5a, 595a || koh *Alburz* [vgl. *Albord*.] IV582am; Albyruni (arab. Mat'em.) II260a, 453me; III195m (kenun); *Acaabe* IV538all; Ant. de Alcedo IV564am (*Xurullo*), a (diccion. de Amer.), am (Zusammenhang von Erdb. u. Bult.) | Alchymie II252m; alchymistisch II256ell, 7m; II384e, 5e, 450e; III424a (Handschriften): | Gärten des Alcinous II34e, 105a; Alcinohenes (Archont) III579a, 580all, m; Alemäon II28e, III37a; Aleor (H. Stern im gr. Wären) III65e-66a, 290m (Verbindung mit ζ), m, m (Araber); *Alcoran* s. Koran, Alcuin II281a; Aleyone (Stern, = η Tauri III283m) III65a, 283m, 7e-8a (Parallaxe u. Entfernung); Felipe Aldas s. A. v. Humboldt

Aldobaran (Stern = α im Stier III205m, 245e) II43e, III112a: eigne Bewegung (Ortsveränd.) III36m, 265e, 284e; Durchmesser III203m, Entfernung III273m; 1<sup>ter</sup> Gr. III138m, 245e, 273m; königlicher Stern III173e; Lichtstärke III132e, 8m, 142m, 237m,e (253e); *Waldstr.* III334m; roth, röhlich III103a, 169me, 170m, e, 2a, 205m, e, 218e, 235m, 245e

\*Alderson I474all (totes Meer), Alemannen II22a; d'Alembert I52a, II211a (Analytik), IV151a (Gestalt der Erde); Alençon III611a (Feuertugel), Aleppo I218m

Aleuten (ost-af. Inseln IV451a) IV306a, 392m [e, 5e-7m], 416m: amerikanische IV395e, Breite u. Länge IV397a; Erhebung IV396a, 7m, 429m; Lage IV397a; nördlichste Inseln IV392e, 4e, 5e; östliche IV395e; Reihe IV397a, -Reihe IV396a; Richtung IV396am, 429m, 582e; Spalte IV396a, 429m; [Topogr.] (mit den dazu gehörigen oder anlieg. Inseln) IV[395e-7m], vermutne Inseln IV397m, Übergang der Wälder IV397m | Vulkane (vult.) IV323m (392m) [395e-7m] 7am, 430m: höchster IV396m, Menge thätiger IV451all, Zahl IV397a; vulkanreich IV395e: | westlichste Insel IV396a | a lentisch IV274a (Archipel), 396m (Vulkan); Inseln IV395e; Insel IV517m, Inselreihe ib.

Alexander der Große (auch genannt: der Eroberer, Held, Mace- (Denier; s. die Gl.) II[188-199 u. N. 423e-433a] 183a,m-5a, e-6a (6a), 193, 226me, 237e || Busähe [s. Aristoteles]: Ägypten II185e, 434a; Änderung seiner Sinnesart II193 (am), Anregungen zu s. gr. Unternehmen II185a, Ansichten II201e, Äquinoctial-Gegenden IV159m, Arbela II185e, Asien [s. Berber-A.] IV608a (Kenntniß des Innern); Babylon II185e, 196m; Bactrien II185e; Begleiter [= Gefährten, Umgebung] III187a, 193a (Se), 425m, 9a; Berichte über ihn und die neuen Länder II187am, caspisches Meer II226m, der ind. Caucasus IV608m; einzelne Ereignisse (seiner Feldzüge usw.) III184a, e-5a, e-6a | der (große) Eroberer II183e, 4m, 5a (192e), 429a; Eroberungen I492e, II190m, IV159m: | Erweiterung des Ideenkreises, Fülle neuen Stoffes [vgl. Folgen] H

*die Inseln sind für die antiqua und für die Geschichte zu verwenden; auch sind ganz neue Wörter*

Alexander der Große in obigen Schriften ist ein unumman für zweckmäßiges Unterrichts für antiqua und Geschichte zu verwenden; auch sind ganz neue Wörter

1868

Handwritten red ink scribble

176 Alexander d. Gr.: Grm — Stephen Alexandra

52e-54a [186-190], 186e-7a, 8e [193e-9], 195e-6a, 222m, 6m, 267a; [Erziehung] II185a; Expedition [= Zug] II192e-3a (eine wissenschaftliche), 5e-6a | Feldzug [= Heerzug] II(174a nach Asien) 193a, 237e, 425a, 9a; Feldzüge II(183a) 5e-6a, 226a :| greifartige Folgen seiner Unternehmungen [vgl. Erweiterung] II[186-190] 192e, 226m; Ganges II197e (eigentl. Zweck); Gefährten [= Begleiter usw.] II190a, 203m | Geschichte [vgl. Ereignisse] II110a; ~schreiber II423e, IV503m :| *Granicus* II184e-5a, e, 191m; Grundsätze II184m-5a | Heer II188e, 198e, 226m; Heerzug, -züge (oder sein Zug nach Vorder-Asien und Indien) [= Feldzug, Zug] [vgl. \*macedonisch] I380m; II53e-54a (183me), 7e, 191a (2a, 3a), 4e, 5a, 222m, 267a, 323m, 396e; IV608a :| der Feld II114a, 197e || Indien [s. noch \*Indien Alex., Pentapot.] II191e, 7e-8m (8a), 203m||-4a : wo er umkehrte [vgl. Umkehr] II187e, 197e-8a | Zug nach Vorder-Indien [vgl. V.Asien, Zug, Heerzug] II53e-54a (Folgen), 141m, 185e-6a, 191e, 7e-8m || *Indus* II203m, *Iffus* II185e | Länder (u. Gegenden): Berichte II187a (über die neuen); durchzogene II188a, 191e, 425a, 9a; gesehen II323m, kennen gelernt IV159m, 608a :| Leben I471e, II226m; Lehrer [s. übr. Aristoteles] II184e, 5a, 193m; -lieb II114a | der Macedonier II186a, 191a, 203m, 396e; IV608a,m; der große M. II200m, IV371m :| nach A. s. Zeit, neuer Stoff s. Erweiterung, eröffnet den Osten II181e, *Paropamisus* II53e, *Pentapotamia* [vgl. Indien] II185e; Perser, Persien II185e||; Reich [s. bes. bactrisches] II(197e) (200m Auslösung) 201e; Schmeichler II193m, Gärten der Semiramis II98e-99a, Ehrengung der Sitten II183e-4a, *Sogdiana* II185e, Staatseinrichtung II184m; gründet Städte II183e-4a, 7e; Syrien II185e; Tod [vgl. Vergiftung] II202a, 429a||; *Tyros* II185e, Umgebung [= Begleiter usw.] II192e-3m; Umkehr, wo er umkehrte II187e, 197e-8a; Unternehmen II186a; Verfahren, Maximen [vgl. Zweck] II183e-4a, 6a, 200m; Vergiftung durch das Stix-Wasser IV503m, Verschwörung gegen ihn II193m; vor A. II403m, Vorder-Indien s. Indien, Vorder-Asien II(174a) 185e; Weg [vgl. Zug] II188m, e, 197e-8a, 323m, 425am; was er wirkt, einrichtet und stiftet II183e-4a, 6a | zur Zeit A.'s I456m; nach s. B. II140a (202a), IV371m | Zug [vgl. Exped., Heerzug, Indien] II(188a) 226me: einzelne Theile und Punkte II98e-99a, 188m, e, 191e, 7e-8a | Zweck und Plan [vgl. Verfahren] II183e-4a, 201e, 5am, 396e: Einigung, Vereinigung, Einheit, Verbindung II[183e-5a] \*Alexander von (auß) Aphrodisias (Aphrodisiensis) II429me: Aristot. meteor. II429m||, 441m; II29e; [pers.] II229a, 429m; Seewasser II229a, 429m, 450me, 480am | Pabst Alexander III: II112m; Alex. VI: I431a; II318am, 320e-1a, 481m, 491m | Stephen Alexander: Entstehung der Cometen III570a; der kl. Planeten u. der Com. III559a, 575e-6a Alexandra (54<sup>ter</sup> kl. Planet) V116a: Clem. V114me; Entdeckung V114m; Entdecker V114m, 6e

Small circular stamp or mark

erster Bogen

Handwritten text, likely bleed-through or mirrored text from the reverse side, is visible on the left half of the page. The text is arranged in several lines and appears to be a historical or religious document. The characters are small and dense, typical of handwritten script. The text is not clearly legible due to its orientation and the bleed-through nature.

Alexandra (54<sup>te</sup> u. Pfauet) V 116a: Clem. V 114me; Einbelegung V 114m; Einbeleg V 114m, 6e

Alexandria, Alexandrien N. das ägyptische (II 201e) [vgl. Alexandrinisch] II 201me, 9e, e: von Alexander d. Gr. gegründet II 201e, Araber II 247m [Astronomie] [vgl. ~~Sterne~~] III 454m) aus II 104a; Bibliotheken, Bibliothekmengen [f. bei. Merabrinisch] II 206e, 434e; Gärten III 198m, Gärten II 134a; [daher gebürtig] II 228a, III 478m; gelehrt II 247m; [Geschichte] II 434e, 5a; Gründung f. o Alexandri Handel, Weltf. II 201me, 2e; größter Handelsplatz II 201m. I. Soripont III 146e, 174m, 339e; Synstut II 434e-5a, Lage II 186a, nach II 264a; [Pers. da] II 226e, III 221e; Sterne II 331am; III 146e, 9e, 174me; freiständig II 247m, südlich von II 331m, Verkehr III 471m, viele Böcker III 471m, Welthandel f. Handel, Wichtigkeit II 201me, zu II 452a || — B. ~~Stadt~~ Alexandria am Seeartes II 186a

71 71 71 71 71 71

v. Alexander | Handel

70 71

71 71

71 71

+ ~~aus~~ [illegible]

I 475m; Maßstab  
Eröffnung i. d. Prop.

227e || —

71 71 71 71

+ fractur | 1. 2.

Jahr 5 ~~...~~ 70:

Araber II 247m; ~~Alexandria~~ II 207e(g-210), III 454m; aus II 104e;

Yo Einig dinst zwiſchen Indien if auch das Einig Dyablicum ſagen  
ſoll

### Register.

A.

Äa (Aea; Fernland, Colchis) II 175a  
 Aachen: Carl der Gr. II 451e; [Perf. ba] III 192e, 255a, 599a, 607m |  
 Quellen IV 250a, 502m: Cornelius-Quelle IV 248e, 250a; Kaiserquelle  
 IV 250a, m: Thiergarten II 112e-3a, zu A. III 619e  
 \* Aahmes = Amasis II 159e, Aale IV 38a (in unterird. Waffern), Mar-  
 gletſcher I 372m; abacus II 199, 263m-4a (3m, e), 455a; Abälard II 288e, e  
 (claff. Alterthum); Abalus II 411a | Abänderung (von Gebirgsarten) [f. Trachyt]  
 IV 482e; V 76e, 77e, e-78a: Abaris II 173e, 418e-9a | Abarten [f. Menſch,  
 Thiere] I 379m, Wartung I 379e; abattoir IV 36e, 36a; d'Abbadie IV 195a  
 [perf.], a (magn. Abw. im rothen Meer) | Abbaſſiden II 262m, 5e, 9m, 442e;  
 IV 383m; -biſche Chalifen IV 24e: Abbeville (N. Franfr.) I 298a | Abbi-  
 dung [f. botaniſche Gebirge, Magellan. Wolken, Nebelfleck des Orion,  
 Pflanzen u. a.] II 390a; III 364e, 6a, 9m, 411e, 2a; -en II 5a, 157m, 314e,  
 390a; IV 411ell: Abbot IV 437m (Rocky Mount.), Abbreunen III 609am,  
 Abdallah (Chaliſ) II 451e; Abd-Allatif II 426ell, e (Egypte), 445m,  
 452m; Abbrüde [f. Blatt] II 223e, Abdullah f. Waſſaf  
 Abdurrahman I (Chaliſ) II 256m, 450am || A. Sufi (perf. Aſtr.) (Sof  
 II 328e, al-Ssufi) II 328e-9all, 368e; III 100m, 170e, 343a: Manuſcripte  
 III 642aall, Name III 367e; Nebelflecke gen. der weiße Däſe III 314m, 343am,  
 e, 367e; [perf.] III 343a, [ſchrift] III 343a, Sirius glänzend III 642a; Poſi-  
 tionen von Sternen III 367e, rotte Sterne III 642a; Uranographie III 642a,  
 Zeit III 343e  
 \* H. Abeken II 108a (perf., Cicero); Rud. Abeken (Rector): „Cicero“  
 II 18a, 108a || Abel-Rémusat I 397m: Foe-koue-ki II 493me, japan. Encycl.  
 IV 382a, oſt-aſiat. Biſter II 438e; Thianſchan I 254e, 456a; IV 382a,  
 454m || \* Isaac Aben Sid Haſſan (Aſtr.) III 314a  
 \* Abend II Dämmerung, Himmel, Horizont, Leben, Sonne, Stern  
 II 47m, e; IV 117e, 8e; B. (Weſt) III 158m || Abendland [vgl. Decident]  
 II 189a, 265a, 290a; III 471m; pl. -lande (°) II 51m; -länder (\*) II 80e,  
 288a, 465e: Araber II 294e, Bewohner II 45a, Chriſten II 263m, Erzeu-  
 niſſe II 255a; europäiſche(s) II 149a, 183m\*, 265a | abenländiſch [f. Cultur]  
 A. v. Humboldt, Kosmos. V. 11

m: |

(77a) 78a: |

botaniſch Geb.

Thianſchan  
457m || Iſaac  
L. (=Muyd)  
183m\*

+ 29  
antiqua  
Dyablicum 4 11

Tapo  
yo  
F, + aq  
yo

11-  
11 8  
11 = arab Chriſtlich-Zeiſen  
yo 12

11 | Arab Kolon mind. Arabiſch ſind von den Arab. ſprachgebildet, zwiſchen Indien  
 durch Einig Dyablicum ſagen — Yo inuwan  
 12 \* Ein Arab mind. Arabiſch ſind von den Arab. ſprachgebildet, zwiſchen Indien  
 durch Einig Dyablicum ſagen — Yo inuwan

Sie ſehen im Inſtitut ein 2ten Corvator  
 (Amiſſon): aber auch in 2 Sprachen in Corvator-Form.  
 Berlin 16 Mai 1861.  
 Buchmann.

B. antiqua Abich

Abund - Abich E

Abest - Abich E

Ind

yo

7

78

yo  
yo  
yo

yo

72

Lerm.

yo

yo

yo

II 187a (Litteratur), 202e (Mächte) || abenteuerlich II 67e (Theorien), 478m;  
 IV 216e-7a; Abenteuerer sg. II 300m; pl. II 254m, 271a | Aberdeen III 78m,  
 IV 302a (Abstant); -shire IV 147m; | abergläubisch IV 570m  
 Aberration (der Fixsterne, des Lichts) [= Abirrung] I 173e; III 90e [27a] m,  
 e, 275a, 501e; IV 158a; pl. -en (°) III 543am: des Auges III 166m, 202m,  
 3a, 543am; ~s-Beobachtungen III 91m, e, 94a, e, 380m; ~s-Constante  
 III 91e, 96e; ~s-Ellipse II 358me, III 76e; Entdeckung III 125e, 154am;  
 des Lichts III 277am (9a), 593e; zur Parallaxe zu benutzen III 277-8a  
 Abfall [j. Berg, Vulkan] (einer Bergkette, eines Gebirges) I 218m, 261e,  
 276a, 9a; IV 230a, 271a (~s-Richtung), 338e, 561a (jäh); -fälle IV 149m  
 (entgegengesetzte) | abfallen (geogn.) IV 412a  
 Abfeuern IV 542a; Abflüsse III 596a, 619a; IV 506m  
 \* abgeflibet II 85e, -lagert IV 366e, -legen II 270m; -lenkt [j. Licht]  
 I 165e (Lichtwellen), 338m (Luft) -plattet [j. Erde, Planeten, Ring] I 145m,  
 6a, 177m; III 329e, 332m: Gestalt I 469a, III 337a; | -rundet I 282a |  
 -schieben II 158m; ~heit I 23e (ländliche), II 71a; | -schlagen IV 149a [Ge-  
 stein] | -schlossen [j. Kreis] I 17e (in sich), II 160a, III 330e; Abgeschlossenheit  
 II 172e, 200m, 225e-3a, 246a, e; | abgesetzt (von Gestein) I 258e, 265m,  
 7a, 303m; -sperrt II 335m; -spiegelt I 13m, 157m, 237m; II 51e, 440e;  
 -stumpft [j. Regel] IV 576m, -stürzt IV 411e-2a; -zogen [= abstract]  
 II 107m (Sdeen)  
 \* Abglanz I 16m; II 89a, 96m, 261a: schwacher I 259m, II 49m; | Ab-  
 götterei II 242a | Abgrund IV 299a; -gründe IV 499e: des Meers I 322m, e ||  
 Abhang [j. Alpen, Berg, Gebirge, Vulkan]: pl. -hänge I 278m, 301e (von  
 Formationen); IV 452e (schroffe) | abhängig von etwas I 210a, 326a, 356e,  
 378m; IV 39a, 83e (von einander) | Abhängigkeit [j. in mehreren Art.]  
 I 304m; III 104a, 430a, m, 527e, 587e; IV 79a, 148am: gegenseitige, von  
 einander I 250m, 1a, 7m, 345m; III 278m; IV 16e-17m, 18am, 59e,  
 83e-84a, 152a, 368m || sich abheben (von etwas) [j. Sterne] II 67e, III 70m:  
 von einem Grunde [j. Sterne G] I 143a, III 68e | abhel (Baum) II 449e,  
 Abhira II 416e, cordillera de Abibe (ob. Avidi) (Neu-Gran.) IV 554e  
 H/ Abich: Anbestu IV 621e, 635; Anbest Humboldt zugeschrieben  
 IV 635a, Apscheron IV 579am (Gas u. Erdbeben) | Ararat IV 285a, 385a  
 (Lava) (m), 521e, 582e, 636m: bestiegen IV 284e, 384e; Karte von Ar-  
 menien IV 493a; Aina IV 631a, V 45e-46a (Stammen); Aufzüge IV 532me |  
 Caucasus II 419a; IV 224a, 254a, 367m, 384m, 492e (meteorol. Stationen),  
 3a (Karte), 582m (Mittheilungen an Humb.): Fortsetzung des Thian-schan,  
 Zusammenhang mit ihm IV 384m, 507; | Analyse des Chimborazo-Gesteins  
 IV [627m-8m] 629 (über sie) | Bimsstein des Cotopaxi IV (365e) 577me |  
 über Daghestan | f. m/ IV 492m: Verstein. IV 294am, 492m; | Drachens-  
 fels IV 621a (Trachyt), 9m (Quarz); Dsyndserly-dagh IV 621a, Elburus  
 IV 276a (See); Zusammenhang der Erdbeben mit warmen Quellen IV 223e-

IV 412a

(Luft) - plattet

Abgrund

368m ||

Lerm.

+ die Lärm abklingen: zugen.

aus dem die ab, ein die ab ein  
M. f. ...  
das ...  
...

aus dem die ganzen ...  
...  
...

|| ||

antiqua  
Stein f. — Abstand 163  
so weit der Cole Total  
Landsau

4a, 492m, 579am, 635a; Feldspath IV 622a, 631a (-Familie), 5e („Rennt-  
niß“); „vulk. Erscheinungen in Italien“ IV 516m, Kasbegk IV 636m, rocca  
Monsina IV 516m, Persien IV 223e; [pers.] IV 223e, 254a, 384m, 507m;  
Diorit-Porphyr IV 621e, Sanidin IV 467m, heiße Quellen von Saragyn  
IV 579a, Vulkan Saralan IV 582m; Schlammvulkane u. Naphtha-Feuer ob.  
-Quellen IV 253e-4a, 267m; Trachyt IV 621a, Dligoflas-Trachyte IV 636m;  
Tschegem IV 376m (Bimsstein) | vulkanisch [f. Italien]: „Bildungen“ IV 577e,  
636m; Gebirgsarten 1246a

\* abies f. pinus; Abietineen I 470a, II 57a: | Abirung [= Aberration]  
f. Licht | sich abkühlen I 344m, -end II 483e; Abkühlung [f. Erde] I 266a,  
271a, 450e; IV 269m, 631m | Ablagerung (bes. von Gebirgsarten) [f. Kiesel,  
Quarz, Schichten, Steinkohlen] IV 251ell, 282am, 620m; -en I 266e, 296all;  
IV 249m, V 77a: | ablaufend II 380e (Wasser), 9e (Fluthen); Ablängnen  
II 413me; ableiten V 21e, Ableitung f. Magnetnadel | ablenkend I 175m,  
423m (Ursachen); IV 71a (Wirkung); Ablenkung [f. Compaß, Geschoße, Licht,  
Lothlinien, Magnetnadel, Pendel, Senfblei] I 114e [von Weltkörpern], 176e,  
329a (der Strömung); II 326a (der Gewässer), III 36m, IV 157e-8a | ab-  
lesen [f. Scale, Winkel] (an einem Instrument) III 72e; IV 43e, 188m;  
N- (it.) IV 51a, 126a, 8m, 163e, 188am, 198a; Ablesungen IV 166a:  
abnorm I 258m, 261m; III 589a; IV 195m (scheinend), 252e, 454m, 543a |  
Abo (Abo) I 151a, 313a; IV 151m [Persisch da]: Sternwarten III 196e;  
Sternwarte III (259e, 296e, 308m) | Abplattung [f. Erde, Planeten u. einzelne:  
Jupiter] I 135a: Polar-A. f. Erde A: | vor Abraham II 443a, Abraxis  
= Hipparch, Abruzzen III 608a [Drt da], Abs (arab. Stamm) II 49m,  
Abfah V 43am; Abscheidung I 259a, 311m; Abschen I 374m, Abschluß IV 368a,  
Abschnitt II 238e | Abschreiben II 286a (von Büchern: kostspielig), -er (pl.)  
III 424a | Abschen III 61e, 107m; -er [= Diopter] III 107e-8a | Abschen  
V 44e, -end V 73a | ab solut [f. Bestimmung, Bewegung, Größe, Höhe,  
Maaf, Menge, Messung, Quantität, Raum, tief, Tiefe, Werth, Zahl]  
II 248e; III 10a, 15m, e, 50a, 103e, 177a, 264a, 431e (gegen scheinbar),  
3a (= wahr); IV 233m, 248m, 303e: gegen relativ III 362a, IV 89e | ab-  
sondern f. Gas, -end II 330e; Absonderung [f. Völkler] I 262a; IV 244e  
(~s-Flächen), 251e (-en) | ab sorbiren f. Wärme; -end II 282e (alles a.);  
III 63m, 309e (Kraft); Absorption [= Entziehung III 170a] [f. Hygrometer,  
Licht, Lichtstrahlen, Sonnenstrahlen, Wärme] II 381a, 6e; III 70a, IV 258e:  
~s-Vermögen I 341a, m | abspiegeln II 18m (in der Seele); sich a. I 119m,  
265a, 329e, 379a; II 4e, 35m, 358e, 392e; III 7a, 372a; IV 618e; Ab-  
spiegelung I 34m, 64a; II 46a: | Abstammung [f. Mensch, Völkler] I 383e  
(Gemeinschaft), 4m (verschiedne); II 16m (Verwandtschaft)  
Abstand [= Entfernung] [f. viele Art.: Erde, Mond, Planeten, Sonne,  
Sonnensystem, Sterne, Vulkane, Weltkörper] I 363a, 387a; III 507a, 612a, m;  
IV 29m, 317all, 321e, 5e, 391a; pl. Abstände (\*) III 276e, 398e, 436e,

Geschoße  
Lithmie

[Pers. da]: Abruzzen  
Ende 2:  
~~1292~~  
44e, 12-nord

# 10  
10  
FR  
10  
17. Lt.  
9. Ant. Abreuz I 311e  
+ 44e fr. (d. f. Frieder)  
\* V. 119e zu 119m ab?  
LCF  
10  
LCF

ul. sein in der Mitte Landes nimm Länge Antikal nimm für den weis. Teil; ist sein  
den Tugan das für nimm für Länge nimm für ist; ist voll so sein an:  
= Hipparch, Ant. Abreuz I 311e, Abruzzen

B. antiqua  
académie des sc. : mém.

علاء الدين بن ابي اسحاق  
ابن حنبل  
مؤلفه

Gesetz\* J. Nan.

Form

Das Wort abstrahieren  
ist ein Verbum

LC  
F  
yo  
yo  
yo  
q = Bages

593m; IV 48e, 233e, 607a: Gesetz\* f. Planeten; gleiche(r) III 507me, IV 144e\*; mittlere III 435a\*, räumlicher IV 613e; relative(r) III 263e, 437a\*; senkrechter I 420a, ~sphäre III 188m, [ungeheure] III 312m\*, verschiebne I 413e

\*in absteigender Folge III 507m; absterben, A. f. Gefühle | sich abstoßen [f. Gebirgsarten] III 29a, IV 637m; A. V 22m; a-end I 206a, II 253a: Kraft III 45e, Kräfte I 441a; Abstoßung [= Repulsion] [f. Magnet, magnetisch, diamagn.] II 382ell; III 17e, 34am, m (~skraft) || abstract [= abgezogen] V 60e | Abstraction [f. metaphys.] I 52m (eine), 67 (2 Formen); II 394m (reine); pl. -en I 59m (Welt der); II 257m, 282m (leere); III 438e, IV 11e: | abstrahiren von etwas II 90e || Abstufung I 287a; -en I 66e, 264e, 367a; II 44m, 54a, 88m, 194a, 278e, 313e; III 169m, IV 14a; Abstumpfung f. Regel | Abstruz IV 340all, 375m; -stürze IV 425a: | absurd II 346e, abtaufen I 417a | Abtheilung [f. Pflanzen, Thiere] III 427e (räumliche), -en I 382e (große): | Abtönung (Mal.) II 82m

\* Abu-Bekr II 247e, A. Arrafi ~~II 256e-7a~~, Abu-Bekri f. Altizini, Abu-Ishak f. Istachri | Greg. Abu'l-Faragius: hist. dynast. III 414e, 5all; Verfinsterungen ib.: | Abulfeda II 447m, Abulgafi I 492a; Abul-Hassan Ali II 254e, 446e-7a, 469a (astron. Instrumente); III 61e (Währe); Abul-Mahafan (arab. Schriftst.) IV 381a (Medina), Abul-Ryhan II 453m | Abul-Wefa (arab. Astr.) II 260me (Mmagest), 453e-4a; A. Buzjani (arab. Mathem.) II 262m: | Abu Mohammed f. Chokandi, Abufimbel (Ägypt.) II 434a, Abu-Zeyd-Hassan II 446a

\* Abwägen II 380e, -ungen IV 588a | abwechseln [f. Gebirgsarten] IV 637m, A-lung f. Formen: | Abwege III 13a || abweichend II 75a | Abweichung [f. magnetisch, Magnetnadel, Meridian, Pendel, Sonne, Sterne] III 174m (südlische), IV 504m-5; -en I 365-6m (in der Witterung f. f. w.) || Abydus I 402a | Abyssinien II 154m, 293a (48a Schnee); a-nisch II 484a, IV 102m (Erped.)

Luft.

FT

académie (die Pariser; = Institut) [f. über Akademie und die Städte] 1) allg. (auch acad. des sc.) II 520a, III 126m, IV 25m: ihr eine Arbeit vorlegen IV 154e, it. vorlesen IV 571e; Schriften III 550m, Secretär IV 86m | 2) acad. des Inscriptions II 407e, 415a: Humboldt II 263e; mémoires III 585m; IV 154m, 9me; Register IV 155a: || 3) acad. des Sciences [vgl. 1)] (auch Akad. der Wiss.) I 433e-4all: eine Abhandlung I 520am, III 126m; Ansicht III 154me; comptes rendus x I 393a, 407a, 412e, 423e, 8a, 440m, 465a; II 453m; III 57a, 108m, 381m (540e), 582a, 3m, 622e; IV 157e, 8a, 164e, 207a, 378a, 512e, 566m, 601ell, 612a; V 10m, 22m, 49e, 51me | histoire III 124m,e, 362a, 9a; IV 571a; regiae scient. acad. historia III 126e | mémoires I 409m,e, 412a, 420e, 2e, 4m; III 126m, 7a, 356m, 361e, 2a, 7m, 9m,e, 370a, 537a, 552m; IV 155m, 166a, 353m, 571a; V 51e, 52m; mém. présentés I 432a, mém. de math. et

it. Arrafi = Bages, Abu-Bekri  
in Ordnung  
+ hier auch  
Hole die  
Vergleiche

unvollständig  
U. w.  
einmal  
einmal



Académie des sc.: Mi

Acad - Acad

18. antiqua  
E. Fouq. Acosta J  
165

de phys. présentés IV 175e: | ihr mittheilen IV 197m; Secretär I 434a, III 126e; IV 61am, 86m; Sitzung I 434e; IV 25m, 353m ||

\* *Acadien* I 325a; *Acaguisotla* (gegen Chilpancingo) IV 478a (Gebirgsarten), 638m (Porphyr); *Acatephen* (fl. Thiere) I 330e; *Acangallo* (bei Arequipa): Bimsstein V 38e, 54m | *Acapulco* [a. A. v. Humb.] II 482e-3a; IV 55a (Gali u. Jayme), 638m (Weg): magn. Neigung IV 72m ||, 109a: | *Acatenango* (bei Guatem.): Vulkan dabei IV 544a, V 27a; Bai von *Acayutla* (Centr. Am.) IV 300m; *Accord* (Mus.) f. Moll, -de III 437m; *Acefinas* (fl. Sub.) II 197e ||

\* *Achaja*: Erdbeben [vgl. *Bura*] III 578e, 9a ||, e, 581a; IV (225a): Comet dabei [= des Asteus] II 578e, 9a ||, ell, 580m, 1a; Städte IV 225a: | achäische Colonien II 179m || Achämeniden (alter pers. Königsstamm) II 185e, der A-de II 204e | *Achernar* (Stern im Eridanus III 174e) II 486am; III 97e-98a, 103a (weiß), 132a (Lichtstärke), 174e (Name), e (sichtbar), e: 1ter Größe III 102e-3a, 174e: | *Achilchotla* (Mex.) IV 568e, *Achmes* (= *Amalis*) II 418m | achromatisch [f. Fernrohr] III 79e; *A-tisunus* III 78e, 79a

*Achse* (vgl. *Axe*) [f. Äquatorial-, Berg, Bergketten, Bildung, Erde, Krystall, Magnet, Polar, Sonne und viele Weltkörper, Vulkan]: von Weltkörpern f. Zus.; eines Körpers III 121e; von verschiedenen Gegenständen III 563m; IV 278m, 285e, 432a, 592e: | (siehe *Wob.*, comp. *Achsen*-) -drehung f. Erde I 145e, III 301e; feste IV 18e; Haupt-A. I 311a, e; III 176m; mittlere IV 394m, -Neigungen III 421a | -richtung I 272a; IV 286a, 316e, 320m, 394e, 414e, 507m, e, 588e ||: Veränderung IV 149e, 547e: | Rotations-A. [f. Erde] I 98a, III 513a; -stellung [f. Erde, Planeten] I 98a (-en); III 24e, 400m; IV 49a, a (nord-südl., ost-westl.); Umdrehungs-A. I 97e || -a chsig: ein- [f. Krystall] IV 163e, 477e; zwei- ib.

\* *Ächtheit* II 127e; *Ächtung* III 265e, IV 415a || *Äcker* [= Culturstück]: *Äcker* I 212m || (bei Erdbeben) | *Äckerbau* I 343a, 7a, 9a, 358m, 365m; II 100m; V 31e, 87a: bei Amerikanern II 488e, gegen Pflanzen I 374me, punische Schrift II 219m, Zustand I 311e | *Äckerbauer* II 338m [Bäcker], III 412me (sg.); a-ende *Bäcker* I 374m; II 242e, 488e, 9m

*Aconcagua* (Vulkan in Chili) I 357e, 483a; IV [529e-530a, 551e]: Ausbruch mit andern Vulkanen zusammen IV 542m, colossal IV 529e; entzündet IV 322e, 529e-530a (zweifelhaft, ob noch); Gipfel III 606m, höchster in Amer. IV 321e-2a; Höhe III (606m); IV 319m, 321e-2a [529e, 551e]; Lage IV 319m, 551e; Messungen IV 551e; viele Pers. über ihn IV 529e-530a, 551e; in Thätigkeit IV 529e-530a

Joaquin Acosta (Oberst): viajes á los Andes IV 494a, 502e, 525e, 6e, 534e, 542m, 572e, 613a; Bouffingault's Reise IV (460m) 534e, 572e, 613a; Salsen der Prov. *Cartagena* IV 511am | *Consequina* IV 542am: gehört IV 226a, 494a, 534e: | *Cumbal* IV 526m, *Elie de Beaumont* IV 513a; Ausbruch des Gas-Bull. von *Galera Zamba* IV 261m-2m, 511a, m, 3a |

Acayutla

\* Achaja

Polar-, Sonne

sgre ||: (siehe Bw.)  
[f. Erdk.]

F. Michal-  
Q\*

+ für haben unklar dafür Paraffin:

Tr-  
|| Ingenieur voll ab Vaga  
|| a

*13. antiqua*  
*9. Febr. Aosta N*  
*Fia*

*- Adria*

*||-*

*L ||. 2.*

*L*

*F*

*F:*

Neu-Granada: Geschichte IV 166e; Karte IV 428a, 554m: | [pers.] IV 166e, 259e, 261e; Puracé IV 526e | paramo de Ruiz IV 502e: Schlamm-Ausbruch V (28a) 51me: | semanario IV 528a, Temper. der Tiefe IV 166e, Tod IV 261e, Tolima IV 319a, Tuqueres IV 525e; Schlammvulkan von Turbaco IV 259e, 261a, 510m-1a; Sebung der Vulkan IV 572e <sup>2</sup> | Joseph Aosta II 313e-4a: 4 Linien ohne Abweichung I 439e, II 321e; IV 56am (57e), 58m (135a), 171m, 202a; Feuerland II 476m, Giganten-Felder II 481a; historia nat. y moral de las Indias I 74m ||, 439e; II 298m, 332m, 476m, 483a, 5m; III 350m, 476e; IV 56am, 171m, 202a; Kohlenfäde II 328m ||, 485m; III 151m, 350m<sup>2</sup>, 369m; das südl. Kreuz II 332m, 486e; Milchstr. III 350me; [pers.] II 298m, 328m; III 350m, 476me; IV 56a; in Peru III 476me, peruan. Woche III 476me; südl. Polarland II 476m

\* Aqua santa s. Catania, acroama II 346e, acta eruditorum III 552e-3a, actinometrisch III 57a | Actien-Gesellschaft für den Vulkan Masaya IV 298m-9 (9m), actio in distans IV 174e, Actionäre IV 299m | Adalbert Prinz von Preußen III 73e-74a (Reise nach Bras.), ib. (Amazonenstrom, Tagebuch), 116am („aus meinem Tagebuche“): Sternschwanken III 73e-74a, 116am: | Golf von Adalia (Kleinas.), Adamafor (Riese) II 123m; Adamaua (Afr.) IV 377e, Sam (Berge) | Adams III 68a (Sichtbarkeit) | J. C. Adams: Copernicus III 538m; Neptun: seine Arbeit über ihn (über den störenden Planeten) III 534am, 554me; seine Äußerung über das Verhältnis seiner Arbeit zu der le Verrier's III 554e; Masse des N. III 554a; [pers.] III 534a, 554e; Venus-Phasen III 538m | mount Adams (Deegon) IV 441e || Adda (Fl.) III 622e | Adelaide 1) (Austral.) IV 137e 2) Vorgeb. auf Boothia felix IV 99me: | terre d'Adélie (gegen den Spol) IV 89m; Aden I 480a; II 292e, 329a; III 344a; IV 381a (Cava), e (Umwaltung); Adep/os (Cubäa) I 231a, 448a | Adern III 404e; Adern vgl. geändert; f. Berg, Licht, Quelle; aderartig III 403e, 546m; -förmig III 404a,m: | Adhad (pers. Dichter) II 43a, auch Dschelaleddin A. II 118e; Adhärenz II 430a

Abler N. Vogel II 48e, 424a; V 87am (-Augen) || B. Sternbild III 327m: Gestalt II 330e; Milchstraße III 184e-5a, 7a,m, 589m; Nähe 192e; neuer Stern III 220m, 2e, 258e | Sterne:  $\alpha$  Aquilae: 1ter Gr. III 138m, 142m, 222e, 254me;  $\beta$  III 243m ||,  $\gamma$  III 140m,  $\delta$  III 284m,  $\zeta$  III 140e;  $\eta$ : gelb III 235a, Größe III 236a; veränderlich III 235a, 6a, 8a, 241a, 3m [8am];  $\theta$  III 141m,  $\iota$  III 248m,  $\sigma$  III 187m

\* Administration II 217m | Admiral s. Columbus; Admiralität: engl. IV 586e, ~s-Inseln (bei Neu-Guinea) IV 421e, ~s-Karte IV 586me: | Adolfs/hoi (Ural) I 279a | Adonien (Fest) II 131a; Adonis II 130e: -fest II 130e, -gärtchen II 131a, -garten II 131a, -gärten II 130e-1m: | Adramiten (in Arab.) II 155e, Adrasan (Kleinas.) IV 530e, Adraftus III 407a | Jac. Adriaansz, gen. Metius (II 355e): Erfindung des Fernrohrs II 355m,e,f

*572e || - Joseph*

*3a, Adria - Inf. ... (9m),*  
*- actinometrisch III 57a, actio*

*||*

*Adep/os*

*+ Karlst. 1/4m*

*407a | Jac.*  
*355m,e: |*

Adria - Aërolithen

Adria - Aërolithen See - Verh D 167

Adrias II 404e | adriatisches Meer I 318e, 476e (Nivean), e (Form); II 163m (-busen) (404e), 414e (sichtbar): Richtung I 475a, II 155m: | Adulis: Inschrift II 323e, 484a | Adventure (Schiff) IV 550e, A. and Beagle: voyage f. Darwin, -Bant II 152m: | Aea f. Aa  
 Aërolithen [eig. = Meteorsteine] (I 120a); aber auch = Meteorst., Feuerfugeln u. Sternschnuppen (Zuh. Übers. u. I 120e; = Sternschn. I 130m); Sternschn. werden abgesondert, und Aërolithen = Meteorst. u. Feuerfugeln gesetzt: f. viele Glieder bei Meteorst.; - ferner = Asteroiden, Meteor-A.: bef. von Bb. III an; - auch gen. Feuermeteore; allg. Meteor-Phänomen III 602am] (vgl. Agos Potamoi) I 57e-58a, 95a [120-142, A. 393-409] 120a, e-5e, 7m-8, 136a, e-7, 9-142m, e, 8e, 9a, 396m, 7e-8a, 400-3a (2m), 6m-7a; II 363e; III 573me [592-617, A. 618-624: d. h. (592-3m) 4-8a (nur 4-5a, e-6a), 612e-7, 622e-4], 594am, 602am [die ganze Erscheinung]; sing. Aërolith (\*) (auch ein bestimmter) III 594a, 608all, e, 9m, 611a, 5e, 576e || Zusätze (f. mehr bei Meteorsteinen) (compos. Aërolithen-): Ähnlichkeit III 613am, Analyse III 613e-4a, angezogen IV 7m (durch die Erde) | Ansichten, Meinungen darüber III 573me: der Alten (bes. Griechen) III 594e-5a, 618m: | a-artig I 93e, gelangen in unsre Atmosphäre III 594a; Aufmerksamkeit darauf III 592 (neue), 2e-3m (künftig zu richten) [622e-3]; [Aufzählung, einzelne] (f. bef. -fälle) 608a, 615e, 6a, 623e-4a; Aussehen III 613am (Ähnlichkeit), m; Beobachtung(en) III 573me (fortzusetzen) [592-3m] 2 (neue), 2e-3m (Rath für fernere); Beschaffenheit f. Natur; Bestandtheile [= chem. Verh.; f. näher bei Meteorsteinen] I 57e; III [612e-7] 3me (Verschiebenheit), me [Aufzählung], 5e; Bestimmungen III 593am; Bewegung I 58a, 128; Bildung [= Ursprung] III 602m, chemische Verhältnisse [= Bestandth.; f. näher bei Meteorst.] III [612e-7]; Eindruck II 363e; III 594am, 5a, e, 6m; [Elemente] III 593am; Entstehung f. Bildung, Ursprung; Entzündung, entzünden sich [= leuchten] I 125m, 142m; III 594a; Erde f. angezogen, erhitzen sich II 363e (in unsrer Atmosph.), Erklärung III 598a || Fall [= Herabstürzen] I 57e, 140m; III (602m) [610m-2a]; -fall I 395e, 6a, 400a, 1e, 4m, 8a; III 165m, 579m, 595ell-6a, 8a (Erklärung), 622e, 3e | -fälle [Aufzählung f. bei Meteorst., I 122me, 130m, 140, 9a, 395e, 402a, 4mll, 6e (jähr. Zahl); II 348m; III 592am (neue Beobachtung), 4me (älteste), m,e: [Aufzählung] (f. oben A, Nachrichten; bef. aber Meteorst.) III 594me (e); einzelne I 122e, 4m, 134m, 396e-7m; III 608e, 610e || fallen [= herabstürzen] III 608e\*, 610e; fallen-der III 594a\* || aus Feuerfugeln [f. übr. Feuerfug.: Meteorst.] III 608m, er bietet fremdes III 594am\*; Geräusch II 363e, III 623e; Geschichte [vgl. Nachr.] III 592 (neueste), 4me (älteste); Geschwindigkeit [vgl. Wurf-] I 123m, III 593a; Gestalt(ung) III 593m, 623a (Pflanl); Gewicht III 623e\*; Gewölff dabei [= Wolffe] I 122m, ell; Größe III 432a, 548e, 593m; herabstürzen, S. [= fallen, Fall] III 602m (zur Erde); Höhe III 593a; Fortschritte in der

Darwin  
... Anien (I 120a)

II 608a  
(Ähnlich.)

o Kauf...

610eT

Lw  
10/18

II  
Lx

10 das Kind weiß was  
sich viel anpflanzen

10T das Wasser weiß ist  
sich anpflanzen

6 R Kon

carysin

Kenntniß III 592 (bedeutende neueste), 2e-3m (wie sie weiter zu bewirken); [in Ländern und Gegenden] ... III 594me, 613m; leuchtend werden, zu leuchten beginnen [= Entzündung] I 121a, 3a, 5am, 142m; Licht III (594a); -Maffen [vgl. Meteoraffen, Maffen] I 58a; mehrere, viele III 623m,e; Mensch getödtet III 611a\*, Nachrichten (von A-fällen) [vgl. Gesch.] III 594me (älteste); Natur, Beschaffenheit, Wesen I [120e-5] 8a, 396m; III 573me, 592m (räthselhafte), me (neue Forschung), 3m [613 Ähnlichf. u. Verschiedenh.] (8m); Personen III 592e; physische Verhältnisse III 593a,m; Richtung I 57e, Rinde s. Meteorst.; rotirend, Umchwung I 125a, 149a; abschleudernd III 594a, zu unserm Sonnensystem gehörig III (628m), -strömungen I 404e, bei Tage s. Feuerkugeln, Theile IV 576e\*, Umchwung s. rotirend U-rsprung (Entstehung) [vgl. Bildung] I [136e-7, 400, 1m-3a]; III 573me, 593m (8a): kosmischer ... III (594e-5a); aus Mondvulkanen! I 127m-8a, 400-1: Verhältnisse [i. chem., phys.] III 593am, Verschiedenheit III 613me; Vorgang, Beschr. III 610e-1m; kleine Weltkörper I 57e, 125a; Wesen s. Natur, Wirkung IV 576e\* | Wolfe dabei [= Gewöl] I 123am (schwarze); III 609m, 610e; -Wolke III 579m; Wölfschen III 611am: | Wurfgeschwindigkeit [vgl. Geschw.] I 57e, 128m; Zahl s. mehrere

#/ = FI

Fractur-Dumet  
a=schl....  
rotirend Ubr=

\* Aërostat IV 95m,m (Abnahme der magn. Sutenf.) | aërostatisch: Ascension I 360a, Reise III 57a; Reisen I 365e, IV 236m: | aesculus (Baum) I 43m; aestuarium, pl.-ia II 410e-1a

Äffgen Brief Dumet

Äffgen [i. gorillas] II 167e, 229m; IV [535-6a]; sg. Äffe (°) I 43m: in Afrika II 314m, IV (535m); [in Gegenden] IV 535me, [im Handel] II 416a || f Inse! IV 304a, V 25a f Inse! [= Pitheculen] IV [535-6a] 5a (zwei): Äffen darauf, ihr räthselh. Zusammenhang mit Äffen IV 535-6a; alte Bewohner IV 535a || Namen IV 535am, -Name IV 535a, -stz IV 535a; in A. verwandelt IV 535a

V 25a - Inse!

\* afficiren [i. Platte] I 206a, 340m; III 45m; -end IV 130a; -irt werden I 185m, IV 17e: | Affinität [= Verwandtschaft; s. chemisch] II 348e, pl. -en IV 266e (Spiel) | stellae affixae II 503e; III 37m, 115m, 193m; stella affixa III 163e; affixum sidus III 37e: | affolement de l'aiguille IV 124me; Afghanistan II 32e (Bergketten), 425a; Asium s. Karahissar

L B.

+ die Schrift ist zu dick i/s

(+ Libyen) [i. Asien, Europa] I 307e || afrikanisch [i. indo-afri., Neger] I 191a; II 182m, 293a, 430e; III 324e, 562a || Busähe (zu Afrika und afrikanisch\*): in alter Zeit II 111a, A. und Amerika I 328m; Äquator III 344a,m, 354m, 360a; IV 67a, 378e (südl. vom); Araber II 251m, 3e, 4am, 263am; III 344a; s. Asien, bekannt [vgl. Kenntniß] IV 378e (Stifte), Beobachtungen III 296m\* | Beschaffenheit I 352e; II 150e, 315m; Cap II 152m\*; Central-A. [= Mittel-] IV 136m (magn. Alm.), 378e (unbekannt), e (Vulkane?), e (Wasser?) | Colonien [= Pflanzst.; s. Phöniciern] II 88a (südl.), 156m\* (nördl., westl.), 177e; III 344a (arab.); Colonisirung II 151e || Continent [= Festland] II 293a, 306a\*; III 344e;

(Hab)

2/1  
1/1

Die... (das Kind) ist zu dick...  
(südl.) Wort...  
Dicht

in 3. 9...  
Die obigen...  
man... also...



mit das Wort in 2 Wörtern geschrieben ist und daß...  
des auf...  
# in 3. 10...  
mit...  
zu...  
mit...

Afrika Ost - W

+ arvin / von Fuch.

IV 136a\*, 377e, 8e; zum alten C. gehörig I 423a; | Kultur II 150e, Eingeborne IV 378e | Entdeckung (von Theilen) II 292m-3m (302m, 327m); III (562a); -en II 302m\*; | Erzeugnisse II 168m (Gold), 314m; f. Europa, Expedition IV 202m\* | die Feste IV 451a, Festland [= Cont.] IV 581e | Gebirge III 503am (im Innern wenig bekannt), IV 377e | Gestalt I 307e, 9a, 471m; II (150m) 293m, 306a; IV (378e): gegen Südbamer. passend I 309me, 472a; | Goldküste V 64e\*; Größe I 351a, II 361a, IV 102e; Handel I 319a; II 168me, 202m, 241m, 3e; Inder in A. II 168e || Inner-A. II 253e | das Innere: magn. IV 102e (Äquator), 202am (Abw.); unbekannt II 503am, IV (378e); unerforscht IV 377e: || Inselgruppe entdeckt II [164m-6m\*]; Inseln IV 377a (vulf.), 585m (vier) || Kenntniß f. bekannt, unb.; Einfluß auf das Klima I 351a, Knoten \* f. magn. Äquator | Küste [d. Nord, Ost, West, NW] II 152a, 163e, 413ell; f. 1373e, II 164e; IV 27m, 535m; pl. (C) II 327m: magn. IV 100e\* (Linie), 136a°; ~ Inseln IV 378e (bekannt): | Lage I 312a; II 155e, 408m; IV 91e || magnetisch: Abweichung IV 136am, 202am; Äquator IV 100m, 2me, 3am | Linie (u) IV 92m: der Abw. IV 136am, 202am; vielleicht E-en ohne Abw. IV 136m; der schwächsten Zentf. IV 195am || Meer bei A. III 342e, Mineralquellen IV 500me, Mittel-A. [= Central-] II 252e, Nationen [= Völker] I 380a\*, Natur II 315m || Nord-A. IV 445m, V 58m; nördliches I 232m; II 162e, 251m, 263a, 444e; III 441m, IV 224me; nord-af. II 156m; Nordküste II 174m | Nordwest II 163e: Inseln II [164m-6m] 6a, 412e-3; phönicijsche Colonien II 163e (5m), 6e, 174m, 8a, 412m; -Küste II 161e, 3e, 178a; nordwestliches I 319a: || Ost-A. II 155e, 6a, 168e, 227m, 241m; III 354m (Verkehr), IV 91e: magn. Äquator IV (102me) 3am; östliches II 290a, 408m, 434m; III 342e, IV 377me | ost-af. [f. noch Küste] II 415m, 476m; IV 102m (Continent) | Ostküste II 166e-7a, 177e, 203m, 243e, 292e, 3a, 4m, 7a; III 344a: Handel II 142m, Meer IV 409m, Reise IV 67a, Schifffahrt IV 51m, Verkehr II 142m; östl. Küste II 315m, 415a; IV 103m; ost-af. Küste II 168m, 250a || Pflanzstädte [= Col.] II 164a\*; Colonien der Phönicijs [a. Nordwest] II 163e, 174m; Plateaus III (540m), Priester II 292e\*, Quellen f. Mineralq.; Reisen II 292m-3m; III 252m, 314e, 344e, 354m, 562a; IV (202m); Sandmeere II 150e, Spitze f. Südpitze || Süd-A. II (88a), südliches III 252m [Reise], süd-af. I 329a; süd-östliches II 202m | Südpitze, Spitze I 307e, II 297m: Beschaffenh. IV 195m; Entdeckung II 292e-3m, III 367e-8a; Gestalt früh bekannt III 344me; Inseln dabei IV 412e, e (vulf.), 588a; Lage IV 195m; magn. Linie IV 136m, 195m; Umschiffung [f. Gl.] II 467me || Strömung I 75a, 329a\*; Temperatur II 155e, Thiere II 416a, [Zopogr.] IV [377-8]; das tropische II 295m, IV 52a; Ufer IV 371m\* | Umschiffung II 173e-4a, 290a (7m), 302m (4e), 467me; Umschiffung II 159m, 407e-8: | unbekannt [f. Inneres] IV 451a, ungegliedert IV 378e, Verbindung mit A. II (183m); Völker I 380am (dunkle Farbe); andre B. f. Inder || Vulkanen IV [377-8, A. 581e] Mangel entzündeter

377e: ||  
 (min) ||  
 419e || [6] I 377  
 ~ uelotindor

+ || Soggyalstorb  
 L) + u? / a eq.  
 F [6] aq. L8

dieß vor das Nord Ost

A. 581e: Mangel

=  
 L) Thal Soggyalstorb  
 V [6] I:

+ curfin  
Fall.  
10

IV 378e; historische IV 377, 446a (Zahl); vor-hist. IV 377e-8; Zahl IV 446a, 451a | vulkanisch [f. Inseln] IV 378am (Gebiete, Gegenden), 581e (Tätigkeit), e (Erscheinungen) || Wendekreise III 344a || West-A. westliches A. f. Küste; west-afr. [f. Küste] II 156m, III 344e (Reisen), IV 92m (Littoral) | Westküste I 309e; II 166e, 314m; IV 100m\*, 1e: Einschnitt IV 550a, Entdeckungen V 64e-65m, Handel II 170m, Normänner III 314e, f. Portugiesen, Reise IV (27m); Schifffahrt dahin, früh besucht II 295me; III 174e-5a, 344; IV 52a, 53a (92m, 114e-5a); V 64e-65m; Seefahrten V 65a | westl. Küste II 254am, 393a; III 174e-5a; west-afr. Küste IV 287e, 550a; Küsten von West-A. II 253e || Winde II 483m

Affschena (bei Bosphora) II 255m — || ägäisches Meer [= griech. Archip.] I 235m, 274e, 456e; II 151e-2a, e, 171e, 4m: griech. Städte II 178m, Thebe II 404e; eine Brückenbrücke II 171e, 2a | Inseln II 154am, 162e; IV (323a): Gesch. II (172a), Vulkan IV 323a; Insel IV 560e, -welt II 172a

\* Ägäon II 181a (Säulen; = Meerenge von Gades); Agaschagolih od. S. Johannes Theologus (vull. Insel bei Umnak erhoben) IV 396me | Louis Agassiz I 356a (Gletscher); fossile Fische I 287a, 8e-9m; poissons fossiles I 48m, 288e-9m, 466a (du vieux grès rouge), m, 7a: | Agatharchus (Bühnenmaler) II 127a; Agathemerus (-os, -mer) I 305e, 470e; II 435m, 9a; IV 161a (Gestalt der Erde), a (de geogr.); IV 608e-9a (Diaphragma des Dicäarchus); Agathias II 227a, Agathodämon II 224e-5a (Atlas zum Ptolemäus); agave I 156a, 348e (Stilben) | Ageliana I 471e, II 440e: Mondflecken III 502e-3a, 544a: | Agglomerat [= Trümmerteigstein] I 281e-3a -Bildung; 2a, m], pl. -te I 27e, 267m; Agglutination I 114e, 302e

\* Aggregat [f. Kenntnisse] I 39a; III 86m, 231a, 314m; pl. -te (\*) I 163e; III 34e, 319a; IV 473e: [mineral., von Gebirgsarten, best. Mineralien] III 613e\*, IV 425m; encyclop. I 51a, -sichten I 284a; -zustand I 86m, 272a, 320e; III 332e, 348a, m; V 73e | Aggregations-Zustände III 22e — || Ägina IV 429a (Gebirgsart), 474m (-Gestein), 560e (im ägäischen Meer) 621a (Cap): Trachyte (3te Abth.), Trachyt-Art IV 470a (4m), 560e, 621a: | Agiren IV 193m, Agilymba II 431a | Aglaja (47ter fl. Planet) V 116a: Elem. V 113me, Entdeckung V 113m; Entdecker V 113m, 7a: | Iago di Agnano (Ital.) IV 513e

Ägos (Aegos) Potamoi I 402a (8a): Ärolith III 609m | Ärolithenfall III 579m || 5e-6a (611a): Comet III 579m; Einbruch III 595a, e, 6m; Einfluß auf die Ansichten der griech. Philosophen vom Weltbau f. f. w. III [594e-8a, A. 618m-9m] 594e-5a, 8a; Vorgang III 609m, Zeit III 596m | Meteoromasse III 594e; Meteorstein I 124a, 139a, 140a, 397m, 401e-2a, 7e; III (594e Fall): | Schlacht III 595a

\* Agra I 433m | Agram III 614a [Drt dabei]; -er Comitatus I 134a, III 608a: | Rudolph Agricola II 493m, mém. de la soc. d'agriculture IV 498m, Agri-dagh (= Ararat) IV 384e | Agrigent III 199e [bayer. gebt.]

hab. Baginifan L1

D,

L7  
gigla

Menn)  
+ Kurze... 3m

compley... 19m 7m  
Wes.

(Hony)  
□  
6  
6  
A

+ } ab  
+ } 3  
+ }  
#

Agro - Ägypten

Agro - Ägypten 11 A 171

+ carven & Äu

Salfen I448me, 452a; | agronomisch II259m | Aguas calientes (Mex.) IV433e, rio de j. Trincheras; | Aguafarco s. Jorullo, Graf von Aguilar II309e, cuesta de los Aguilares (bei Guanar.) I444a; punta de la Aguja (Borgeb. in Peru) IV101m, 320e; gunung Agung (Bulkan in Bali) IV407m  
Nidunnaen II. Hylkos, Thierkreis II[156e-160a, A. 406m-9a; 200-211, A. 433-6m] 205m, 215m, 221a, 244e, 293a, 402me, 8a, 467e; Agie III611a; [156e-160a] 158me, 210a, 242e, 3m, III205e-7a || B. haudes aigne III13a (pl.), 93m (sg.) || C. ägyptisch II201e, 5m, 451a; Ägyptier III13a (pl.), 93m (sg.) || C. ägyptisch II201e, 217a; III174a, 440e || Alphabet der Insäße (Ä. Ägypten wird nicht bezeichnet): abgeschlossen II160a; von Alexander dem Gr. erobert II159e, 185e, 434a || sehr alt, hohes Alter [a. Cultur] II157m, 8a (m), 333m, 402me; III171m, 205e-6a, 454e-5a: vor einem Theile der Gestirne III482a; 5000 Jahre vor Chr. II146e-7a, 3900 III206a, 3400 III156a, 3300 III205e, 2900 III210m, 2200 II245a; III441m (vor den Gestirnen); die alten III166e; alles alte ägypt. genannt III471am; alt-ägypt. II159a, III478a | Ansiedlung [b] III441m (am Nil), -en II158am; Araber II247a, m, 251m; Astronomie [c] II432a; III61a (174a, 422me, 3a) 440e (465e); Begebenheiten II157e; Beschaffenheit II158a, 451a; sehr früh bewohnt III482a; Bildung [= Cultur, Civilt.] [b] II158me, III455a; Kalender [c] III171me, 205e-6a; [d] 455a; Cambyses II179a; früher als die Chaldäer [b] III423a, 467a; Charakter, Eigenschaften [b] II(160m), 259m | Chronologie [= Zeitrechn.] II406me [d], III205e-6a: Sirius III171, 206m-7a; Civilisation [= Bildung, Cultur]; [c] II434a, Cosmographie [b] II503m | Cultur [= Bildung, Civilt.] II(151e) [b]: alte II(149a), 154e, 170m (213am), 402m; III171m, 423a; [b] II146e-7a, 9a, 156m [e-160a], 158m; | Denkmäler [c] [= Monum.] II158m, III471a (sehr alte); Dynastie(n) [c] II156e 7a (alte), 9m, 245a, 402m, 7m; III454e-5a (4te); Eigenschaften s. Charakter, Einrichtungen II458a, Ein- siedeleien II27m; Erdbeben I442a, IV(225me) (494e-5a Seltenheit); Er- findungen [b] II(150a); Eroberungen II156m [d], 203a Expedition [c] II108a, III620e: französische [a] IV203e (Leibnitz); Flüsse IV501a; Gärten [c] II133e, 4a; Geschichte (auch einzelne Ereignisse) II156e-7m [8e-160a], 172m, 9a, 185e, 202e, 245m, 7a, 402me, 6me, 7m, 435a; Ge- stalt II200e, 1a; [c] Gott IV494e, Götter, Göttinn III206m-7a | Griechent (und griech. Wesen) in Ä., ihr Verkehr mit Ä. [vgl. o Ptolemäer] II159e, 172m, e, 9a, 180me, 202a, 7m, 408e-9a; das griechische Ä. II200e-1a: | Häfen [c] II160a; Handel, Seeh. II201a, me, 2a, me, e-3m, 221e, 2e, 242e; Handschriften II447e, Heerzüge [b] II158am, Hof [c] III(209m), Hymnen [b] III478m; in Ä. II299e, 408e; IV491e; Kenntnisse [b] II408a, Klima II259a; Könige [c] II156e-7a, 9me, 402me, 7m; III209m (-geschf), 455a; Kreuzfahrer IV51e | Kunst [c] II429e, 451a; | Kunst [b] II257m; |

(Königliche... und...)  
□ die Schrift ist zu...  
○ (ausf. d. d. \* augendruck)

2492a; III441m\*

III478a ||

6a; 459a\*

406me,

II156m\*, 209a

Handwritten II408a\*

705 Lk. L2

die...  
+ das Wort...  
mit a. und b.

L2 L\*

+ b (ausf. d. d. \* augendruck)

L2 F\*

oben d. d. d. d. d.

F\*

L1

+4 F\*

die... 2...  
|| B. Ägypter (ausf. d. d. \* augendruck) II[156e-160a]

+ ...  
+ ...

|| C. ägyptisch (ausf. d. d. \* augendruck) II201e

# die 3 Wörter Ägypten, Ägypter, ägyptisch in 3. ...  
die...  
neu...  
die 3 Wörter sind...  
es... Mittel als...

*Agypten zu - Gädung J*

*172 + aierfen / Kü  
Fm\**

*Agypten + 2 H - Gädung J*

nördl. Küste II 160a; Lage II 200e-1a, 241a, 4a; Verkehr mit andern Län-  
dern [b] [vgl. Völker] II 205m, Meer [c] 1489e, die da zusammenströmenden  
Menschenrassen [vgl. Völker] II 194e, Monate [b] III 471a; Monumente [c]  
[= Denkmäler] 1422m; III 203e, 422m, 4a; IV 225me (zerstört); Moses  
Auszug II 407m, Münze II 160e, Mythologie [b] III 206m-7a; nach Ä.  
II 408a, 427a; Namen II 451a [a], III (423m) [c]; 9314e, f. Portugier-  
II 159e, 207m; Ober-Ä. II 27m; unter, Persien II 172m, 9a; Pflanzen  
II 426a | Planeten [b] III 422am, f 64e-65m; Segele III 490e, 537a:  
Darstellung III 424a; Namen III 422a-3m, 467m, e-8a; Reihe III 473m :  
Priester [c] II (157m, 8a, e); III 478m || unter den Ptolemäern (das Reich  
der Lagiden; II 201a) [f. außerdem beide] II [200-211, Ä. 433-6m (Zu-  
nahme der Weltanschauung)] 200e-1a || 2, 237e: Charakter ihrer Epoche  
II 205m-6; Handel II 201me, 221e; Mittel zur Förderung der Erkenntnis  
II 205me, Natur- u. Länderkenntnis erweitert II 202e-3m, wissenschaftl. Leistun-  
gen u. Fortschritte II [206e-211], ihr Zweck II 205am || Quellen IV 501a |  
das alte Reich II 156e-7m (7am), 195m, 243m, 5a, m, 407m; das neue Ä.  
II 157me :| Reichtum II 202e; Reise(n) in, nach Ä. II (211a, 222e) 255a;  
unter den Römern, röm. Provinz II 202e, 4e, 435a; Schifffahrt II 158m  
[b], 9am [c] | Schriften über Ä. II 402e, 426e; der Ä. II 451a :| Sirius  
f. Chronol., Sprache [f] III 478a; Sterne [b] III 67am, 166e-7a (5 Strahlen);  
Sultan II 452m, System [c] III 422me, Temperatur IV 501a, Tiere [c]  
III 478a, Unter-Ä. [= Nieder-] II (159e), Unternehm. f. Wirkung, Urzeit [c]  
III 207a, Verbindung mit Ä. III (183m); Verkehr f. Länder, Völker; Vocale  
[f] III 478am || Völk [c] III 455a | Völker [vgl. Menschenrassen] II 151e [d],  
195m, 207a [e]; [b] Verührung, Verkehr mit andern Völkern [vgl. Länder]  
II 158am, 9e-160a; was andre V. von den Ä. entnehmen II 436a, III  
(161a) | was von Ä. kommt II 150a; Weltsystem II 350m [b], III (422me)  
[c]; Wirkung, Unternehmungen nach außen [b] II 158m-160a, 406e-7m |  
Woche [b] III 470e-1a (10tägige), 1am (nicht 7tägige): ~ Entage nach Pla-  
neten benannt III 471am :| [Wörter] [c] III 206e-7a; älteste Zeit III 471a,  
Zeitrechnung [b] [= Chronol.] III 470e-1m; Zustand II 202e  
ahnd en [a. geahndet] II 181e, 349a, 361m, 396m, 426e; III 4e (25m),  
317e, 339a, 502m; IV 114a, V 67a: dunkel I 264m, gegen erkennen I 248e,  
nicht IV 213a, gegen wissen II 372m :| ahndend [f. Phantastie] III 291m,  
352e (Sinn), 437m, 508m, 567e; Ahnden I 6e (dumpe), 16a, 87a;  
II 137e (frühes), e-8a (vom Wissen zu trennen); III 464a (kosmisches) |  
Ahndung (\*) I 16e, 17a; II 145e-6a, 321m, 412a, 483m; III 279m;  
pl. -en II 140e, 267m, 348a, 354e, 364m, 384e; III 18a, 21a, 40am,  
178e-9a, 189e, 287m, 384e, 7m, 425a, 436e, 597e, 617m: alte II 227e,  
ältere I S. XIVe; dumpe I 5m, II 206a; dunkle I 194m\*, II 372m, III  
157e\*; früheste IV 537a; glückliche III 90m\*, 382m, 408m\*; großartige  
II 390e, keine IV 78m\*; religiöse II 26m, 32e, a-schwer II 52a, ~sver-

*II 205m\**

*Adon mag! L2*

*II 205am ||*

*Fo*

*Dynastie III 478a°;*

*Fo L. 6  
L2  
9 ||  
F2*

*Vocula  
III 478am° ||. Völl ... II 151e°;  
207a; [6]  
~ (161a) || mag  
~ utraque*

*70 in V*



Tudung & Flu

-Ala

mügen II 137e; a-svoll I 38m, 80a, 379a; II 45a, 79e, 365e; III 189e, 256m; IV 14m

\* Ahnherrn II 101m; Ähnlichkeit [f. physiognomisch]: pl. -en I 165m, II 274e (zufällige: in den Sprachen); Ahorn I 43m, 298a (föff.); Ahriman II 41m, Ahuacatlan (in Guadalar.) IV 592m (sogen. Vulkan) | Aich-Proceß III 339e; Aichungen [f. Sterne] I 92e; III 175me (m, e), 6a, e, 352a; Aigert (fl. Sibir.) V 83e | Aigle III 611a: Aërolithenfall III 165a [610e-1m]; Meteorstein III 615am | chaudes aigues (Aubergne) I 447e, golfe d'Aigues mortes (fübl. Franck) IV 607a; Aijuk (arab. Capella) III 205m

Pierre d'Ailly, Cardinal (diese Form I 470me; II 286e, 447a, 465a, m; III 16e, V 65e); auch: Petrus de Alliaco (II 286m, III 16e) oder P. Alliacus (III 438a, V 65e; Alliacus II 286e, 7a, 447m) | II 465am: concord. astron. II 465a, R. Bacon II 287m, f. Columbus | imago mundi (Weltgemälde) I 470m; II 286m, e-7m, 308a, 465m; III 16e-17a: Einfluß auf die Entdeckung America's II 286e-7m, 465a; auf Columbus II 286e-7m, 447a; | mappa mundi II 447m; Kleinheit der Meere I 470me, II 308a; [perf.] II 286m, 465a; Harmonie der Sphären II 438a, terra habitabilis II 287a, nicht vulcanus V 65e

\* Aijuk (arab. Capella) III 205m, Aimon (Gebirge beim pers. Meerb.) II 414e; Ain: Depart. I 399e, III 608am | Ainos (ost-asiat. Inselvolk) IV 583a, e (Aino-Name); Ainslie: mat. med. of Hindoostan II 440m, 4a, 5am; Ainsworth IV 525m (Kaisarieth), 581e (Demavend) | Airolo: Höhe IV 111a; magn. Intenf. IV 181m, 6a; m. Neig. IV 111a; | Airuch-tagh (Ural) IV 597a

Airy (George Biddell) I 438e; III 64m, 273m, 541e: Adams III 554me; figure of the earth III 151e-2a, m, 6a; Aufnahme von England IV (23am) 153m | Erde: Dichtigkeit IV 647am; Gestalt und Abplattung IV 151e-2a, 4a; Erd-Magnet. IV 77a | Jupiter: Rotation III 519e; ~strabanten III 519e, 550e | magnetisch: Abweichung IV 186a: 4 Bewegungen IV (117e) 190a; stündl. Veränd. IV 195a; Neigung IV 187am; magn. observ. at Greenwich IV 186a, 7m, 190a; terrestrial magnetism IV 195a; | über die Entdeckung des Neptun III 534am, 554a; Pendel IV 156am, 647am (-Versuche); [perf.] III 117e, 534a; Anziehung des Schiffseisens IV 71m, Sehen III 113e | Sonne: III 389e (~nsfinsterniß), 396e-7a (Eich); IV 79e (Temper.) | Sternecatalog III 154m, 196e; Sterne III 168m, 286e (Parallaxe); | über 2 Telescope III 117e-8a

\* Airyana Vaedjö (das alte Zendland) I 15a, Akaba II 200e || Akademia (= académie) [f. Navigation, Piloten; f. übr. Städte u. f. w.] II 435a (Präsident), 453m (arab.); pl. -en II 376e, 435a; III 611a (Zweifelstucht); | Akademiker V 91a | akademisch II 435a (Corporationen), IV 86m (in den Archiven begraben), V 20m [im alten Sinn] || aká'sa (Sanskrit.) III 42me, 54am; Akbar (Kaiser) II 118e, 434e; Akem (fl. Sibir.) V 83e, Pischebel

(im Vordergrunde)

IV 607a: | aijuk

447m): II

Kaisarieth

Leijer Mann für die  
weiß lierfar von syöfar  
+ antiqua gassanra

Li Arab

Tijer Mann für die  
weiß wass zita & Louanne

Le

+ III eq. (antiqua gassanra) Δ

Li Arab Δ

(F) + bewillig: wfa.

+ antiqua Id

Δ Der Kaiser ist auch nirgalt in ein Misstraußland mit univerr Legation  
Der Kaiser ist auch nirgalt in ein Misstraußland mit univerr Legation

— ~~Antiqua~~ (arab. gassanra) ist antiqua gassanra

~ ~ ~ (arab. gassanra) ist antiqua gassanra für well von

Δ Die Kaiser ist auch nirgalt in ein Misstraußland mit univerr Legation  
Die Kaiser ist auch nirgalt in ein Misstraußland mit univerr Legation

†

*in f. in f. in f. in f.*  
**Alh-Albaq**

*174 Füg*

*L&L*

Alhdar (Arab.) II 243m, Aklaniſowka IV 255m; Akrokorinth I 230e, 448a; Akſakal (See in Af.) IV 455e, Aktagh (= Aſſerah) IV 507a, [Akti/Caucaj.] IV 254e

*soyakti (Caucasus)*

*LC*

*TK*

\* al-, Al- (der Artikel vor arab. Namen) gilt meist alphab. nicht | Alabama: (Staat) II 519m, e: riesiges Thier II 390m, 519mell.; Alabaſter III 545a (ſchender), a (höhlig), 568m (-Gefäß: erleuchtet); Alaid (kuril. Inſel) IV 397e (Vulkan); Alais (Frankr.): Meteorſtein ob. Merofith I 134m, 396m; III 613m, 6a; Alajuela (Mitt. Amer.) IV 539e-540a | Alanen I 491e | in Aſien, e (Feſte); II 240a (Hunnen), 425m (-land): im Caucaſus II 420m, e, 466a; Alanethi (Land, der A.) II 420m; | Alantifa (af. Berg) IV 378am, Alapajewſk IV 580a (Diorit); rio Alagues (Quito) IV 362m, 3a; Alarich III 414e (vor Rom); Alaska (IV 392e...; Aliaska IV 429m) (Halbinſel) IV 392e, 429m (gegen Kamtſchatka), m (Richtung), m (vull.), me (Lage), e (Spitze), me (Silbſee dabei); Maun II 378m, 382a (Anziehung); IV 512a (-erde); Alauſi (bei Tiesan in Quito) IV 464a [Ort dabei], 514a (Lage, Höhe) | Albaner Gebirge IV 252m; [Berg da] IV 518e, Leucit IV 479m, Seen IV 614e, Trachyt-Art IV 472m; Vulkane IV 372m, 472m (ausgebrannte), 614e (alte); | Albanien (beim caſp. M.) II 226e, IV 383m (pylae); Albano IV 631e (Leucit); Albany IV 616e [Perſ. da]: fl. Planet entdeckt V 114m, 7a | Albategnius (eig. El-Batani III 170e) II 453m, III 170e B. Ringgebirge im Mond III 508e; | **mons Albanus** I 396a; Albay (Vulkan auf Luzon; auch Mayon, Iſaroe gen.) IV 404e-5a; Abemarle (größte Galapagos-Inſel) IV 427m; albern II 512a; IV 298m, 493e, 607e; Erzherzog Albert II 507am; F. v. Alberti I 466m („bunter Sandſtein“), 7m (Trias) | Albertia (Baum) I 297m

*(in Weſien)*  
**Alantika**

*2) 9 fängst*

*in 2 Zilen fängt*

*7)*

*F;*

*Lucid, mons Albanus*  
*I 396a; Albany*

*Fühl IV*

*LL*

*qnie*

Albertus Magnus (Albert der Gr.; Albert v. Bollſtadt II 283m, 4e) II 31a, 268m, 280am, 3m||-4m, 4e, 450m, 463e-4a: [ſonderbare Anſichten] II 464a, Ariſtoteles II 284a, Bimsſtein V 65e-66a, Dante II 284m, Gaſtmahl II 130am, liber cosmogr. de nat. locorum II 284am, 463e-4a; III 16e-17a; Metalle II 283e, de mineral. V 65e-66a; [perſ.] II 130m, 283m, 4m||, e, 464a; V 65e; Pflanzen II 283e-4a, Roggen II 464a, Treibhaus II 130am, vulcanus V 66a, Wärme II 463e-4a, Werte II 283e | Albigenſer II 82m (ſing.), Albion II 409e — || Albit: [f. Anbeſit] I 136e, 263m, 458a; IV [475am; pl. White (\*): [als Beſtandtheil] IV 427a, 467e, 475am, 633e, 4m, 6a; [Beſtandtheile] IV 619m, zum Feilſpath IV 467e, [in Gegenden] IV 633e; in Gemengtheit IV 468e, 475m; V 76e; irrig f. Oligoklaſ, Kryſtalle IV 427a, in Meteorſt. III 613e, Pſeudo-A. IV 635a; a-reich IV 633e, 5a, e; trachytiſche \* IV 474m: als Oligoklaſe erkannt IV 447m, 636m; überall geſehn IV 475a; Vulkane bildeud, in B-en IV 467m, 475a, 633me, 4e, 5a

**Albita**

\* Albordj (= Elburz, vgl. Alburz) IV 380a (Weltberg), 582am; Albu-mazar f. Giafar || Albuquerque II 311e (Malacca) | B. Albuquerque

Albuq

Albuq ist Leizgäzäyigen  
Albuq

Albuq — Alexander d. Gr.: *Am.* 175

(Neu-Mer.) IV 435e (Theilung der sierra Madre), 6a (im Längenthal), 8m, 470e [Vulkan dabei], 594e-5a: Breite IV 433m, 594e; Höhe IV 433m, 5a, 595a || koh *Alburz* [vgl. *Albordj*] IV 582am; Albyruni (arab. Mathem.) II 260a, 453me; III 195m (kanun); Alcafe IV 538a||; Ant. de Alcedo IV 564am (*Xurullo*), a (diccion. de Amer.), am (Zusammenhang von Erdb. u. Vulk.) | Alchymie II 252m; alchymistisch II 256e||, 7m; II 384e, 5e, 450e; III 424a (Handschriften): | Gärten des Alcinous II 34e, 105a; Alcisthenes (Archont) III 579a, 580a||, m; Alcmaon II 28e, III 37a; Alcor (fl. Stern im gr. Bären) III 65e-66a, 290m (Verbindung mit L); m, m (Araber); Alcoran f. Koran, Alcuin II 281a; Alcyone (Stern, =  $\eta$  Tauri III 283m) III 65a, 283m, 7e-8a (Parallaxe u. Entfernung); Felipe Aldas f. A. v. Humboldt

Aldebaran (Stern =  $\alpha$  im Stier III 205m, 245e) I 143e, III 112a: eigne Bewegung (Ortsveränd.) III 36m, 265e, 284e; Durchmesser III 203e, Entfernung III 273m; 1<sup>ter</sup> Gr. III 138m, 245e, 273m; königlicher Stern III 173e; Lichtstärke III 132e, 8m, 142m, 237m, e (253a); Milchstr. III 334m; roth, rötlich III 103a, 169me, 170m, e, 2a, 205m, e, 218e, 235m, 245e

\* Alderson I 474a|| (tobtes Meer), Alemannen II 22a; d'Alembert I 52a, II 211a (Analyse), IV 151a (Gestalt der Erde); Alençon III 611a (Feuerfugel), Aleppo I 218m

Aleuten (ost-af. Inseln IV 451a) IV 306a, 392m [e, 5a-7m], 416m: amerikanische IV 395e, Breite u. Länge IV 397a; Erhebung IV 396a, 7m, 429m; Lage IV 397a; nördlichste Inseln IV 392e, 4e, 5e; östliche IV 395e; Reihe IV 397a, -Reihe IV 396a; Richtung IV 396am, 429m, 582e; Spalte IV 396a, 429m; [Topogr.] (mit den dazu gehörigen oder anlieg. Inseln) IV [395e-7m], vermutete Inseln IV 397m, Übergang der Bälser IV 397m | Vulkane (vulk.) IV 323m (392m) [395e-7m] 7am, 430m: höchster IV 396m, Menge thätiger IV 451a||, Zahl IV 397a; vulkanreich IV 395e: | westlichste Insel IV 396a | a lentisch IV 274a (Archipel), 396m (Vulkane): Inseln IV 395e: Insel IV 517m, Inselreihe ib.

(auch genannt: der Eroberer, Held, Macedonier; f. die *Gl.* II [188-19] u. A. 423e-433a] 183a, m-5a, e-6a (6a), 193, 226me, 237e. || *Bisähe* [f. Aristoteles]: Ägypten II 185e, 434a; Änderung seiner Sinnesart II 193 (am), Anregungen zu f. gr. Unternehmern II 185a, Ansichten II 201e, Äquinoctial-Regenben IV 159m, *Arbela* II 185e, Asien [f. Vorder-A.] IV 608a (Kenntniß des Innern); *Babylon* II 185e, 196m; *Bactrien* II 185e; Begleiter [= Gefährten, Umgebung] II 187a, 193a (8e), 425m, 9a; Berichte über ihn und die neuen Länder II 187am, caspisches Meer II 226m, der ind. *Caucasus* IV 608m; einzelne Ereignisse (seiner Feldzüge u. f. w.) II 184a, e-5a, e-6a | der (große) Eroberer II 183e, 4m, 5a (192e), 429a; Eroberungen I 492e, II 190m, IV 159m: | Erweiterung des Ideenkreises, Fülle neuen Stoffes [vgl. Folgen] II

ab soll wir stellen *antiqua*  
fage: in d. 167 Äinvolischen  
L. v. w. d. m. #

+ *Einige große Fülle ist nicht an...*  
~~...~~

# Ein *antiqua*-Wort *Alexander der Große* sind 1) zu sein gewiß (wie man in  
unser *antiqua* Wörterbuch) und 2) nicht der *antiqua* *Alexander* und *antiqua* zu  
sein *antiqua* *antiqua* unter dem von uns *antiqua* *antiqua* f. 168 bei *antiqua* *antiqua*,  
gewiß *antiqua* für *antiqua* *antiqua*: ist *antiqua* 1) das Wort *Alexander* (*antiqua*  
dieses *antiqua*-*antiqua* *antiqua* ist) in *antiqua*-*antiqua* zu *antiqua*  
(man *antiqua* *antiqua* *antiqua*: in *antiqua* *antiqua* *antiqua*) 2) das  
Wort *antiqua* in *antiqua* *antiqua* *antiqua* *antiqua* auf f. 167 f. 5)

*Stephen Alexander antiqua*

53e-54a [186-190], 186e-7a, 8e [193e-9], 195e-6a, 222m, 6m, 267a;  
 [Erziehung] II 185a; Expedition [= Zug] II 192e-3a (eine wissenschaft-  
 liche), 5e-6a | Feldzug [= Heerzug] II (174a nach Asien) 193a, 237e,  
 425a, 9a; Feldzüge II (183a) 5e-6a, 226a: | großartige Folgen seiner  
 Unternehmungen [vgl. Erweiterung] II [186-190] 192e, 226m; Ganges  
 II 197e (eigentl. Zweck); Gefährten [= Begleiter u. f. w.] II 190a, 203m;  
 Geschichte [vgl. Ereignisse] II 110a; ~schreiber II 423e, IV 503m | Granicus  
 II 184e-5a, e, 191m; Grundsätze II 184m-5a | Meer II 188e, 195e, 226m;  
 Heerzug, -züge (oder sein Zug nach Vorder-Asien und Indien) [= Feld-  
 zug, Zug] [vgl. \* macedonisch] 1380m; II 53e-54a (183me), 7e, 191a (2a,  
 3a), 4e, 5a, 222m, 267a, 323m, 396e; IV 608a: | der Heil II 114a, 197e ||  
 Indien [s. noch \* Indien Alex. / Pentapot.] II 191e, 7e-8m (8a), 203m || -4a:  
 wo er umkehrte [vgl. Umkehr] II 187e, 197e-8a | Zug nach Vorder-Indien  
 [vgl. V. Asien, Zug, Heerzug] II 53e-54a (Folgen), 141m, 185e-6a, 191e,  
 7e-8m || Indus II 203m, I / Indus II 185e | Länder (u. Gegenden): Berichte  
 II 187a (über die neuen); durchzogene II 188a, 191e, 425a, 9a; gesehen  
 II 323m, kennen gelernt IV 159m, 608a: | Leben I 471e, II 226m; Lehrer  
 [s. übr. Aristoteles] II 184e, 5a, 193m; -lieb II 114a | der Macedonier  
 II 186a, 191a, 203m, 396e; IV 608a, m; nach A. f. Zeit der große M.  
 II 200m, IV 371m: | neuer Stoff s. Erweiterung, eröffnet den Osten II 181e,  
 Paropamisus II 53e, Pentapotamia [vgl. Indien] II 185e; Perser, Persien  
 II 185e ||; Reich [s. bes. bactrisches] II (197e) (200m Auflösung) 201e;  
 Schmeichler II 193m, Gärten der Semiramis II 98e-99a, Schonung der  
 Sitten II 183e-4a, Sogdiana II 185e, Staatseinrichtungen II 184m; gründet  
 Städte II 183e-4a, 7e; Syrien II 185e; Tod [vgl. Vergiftung] II 202a,  
 429a ||; Tyrus II 185e, Umgebung [= Begleiter u. f. w.] II 192e-3m;  
 Umkehr, wo er umkehrte II 187e, 197e-8a; Unternehmen II 186a; Ver-  
 fahren, Maximen [vgl. Zweck] II 183e-4a, 6a, 200m; Vergiftung durch  
 das Styx-Wasser IV 503m, Verschwörung gegen ihn II 193m; vor A.  
 II 403m, Vorder-Indien s. Indien, Vorder-Asien II (174a) 185e; Weg  
 [vgl. Zug] II 188m, e, 197e-8a, 323m, 425am; was er wirkt, einrichtet  
 und stiftet II 183e-4a, 6a | zur Zeit A.'s I  
 IV 371m || Zug [vgl. Exped., Heerzug, Indien] II (188a) 226me: einzelne  
 Theile und Punkte II 98e-99a, 188m, e, 191e, 7e-8a | Zweck und Plan  
 [vgl. Verfahren] II 183e-4a, 201e, 5am, 396e: Einigung, Vereinigung,  
 Einheit, Verbindung II [183e-5a]  
 \* Alexander von (aus) Aphrodisias (Aphrodisiensis) II 429me:  
 Aristot. meteor. II 429m ||, 441m; III 29e; [pers.] II 229a, 429m; See-  
 wasser II 229a, 429m, 450me, 480am | Pabst Alexander III: II 112m;  
 Alex. VI: I 431a; II 318am, 320e-1a, 481m, 491m | Stephen Alexander:  
 Entstehung der Cometen III 570a; der ff. Planeten u. der Com. III 559a,  
 575e-6a

*7 ufo.*

L I

*syen. I ... 207m | 503m: Granicus*

*Alex. Pent...*

*Halb  
(Das im M. Alexander)*

L I

*= nach A. v. Zeit*

*P. H. II 183e-4a*

*A. f. (curven) + cf.*

*Halb 91*

*Dauftale*

TT  
FT  
=

*IV 371m | Zeit  
in die Zeit: Dauftale*

See Seite II 433m, Darstellung III 424m | Zeit I 12e 426e; Zeitalter II 207me  
(Charakteristik), 227e —|| Alexandrow'sk (auf Saghalin) IV 583a

227e || -

Zeit 5 Buche in 10:

Arabien II 247m; Asien II 207e (9-210), III 454m; aus II 104e;

+ fracten 1/2.

ist Buch in Zuspätsung nicht  
kommen (Lampfen)

10 Mai 1851

Busemann



158

Alexandra (54<sup>ter</sup> K. Planet) V116a: Clem. V114me; Entdeckung V114m; Entdecker V114m, 6e

Alexandria, Alexandrien N. das ägyptische (II201e) [vgl. Alexandrinisch] II201me, 9a, e: von Alexander d. Gr. gegründet II201e, Araber II247m [Astronomie] [vgl. Sterne] III454m) aus II104e; Bibliotheken, Büchersammlungen [f. bes. Alexandrinisch] II206e, 434e; Chalbäer III198m, Gärten II134a; [daher gebürtig] II228a, III478m; gelehrt II247m; [Geschichte] II434e, 5a; Gründung s. Alexander/Sandel, Welth. II201me, 2e; größter Handelsplatz II201m: | Horizont III146e, 174m, 339e; Institut II434e-5a, Lage II186a, nach II264a; [Pers. da] II226e, III221e; Sterne II331am; III146e, 9e, 174me; freisüchtig II247m, südlich von II331m, Verkehr III471m, viele Völker III471m, Welthandel s. Handel, Wichtigkeit II201me, zu II452a || — B. ~~Ante~~ Städte Alexandria am Sargates II186a

Alexandrinier (pl.) II262e, 281a (Schule); sing. II348e, III597e Alexandrinisch [vgl. Alexandria]: Astronomen II209m, 210m) Bibliothek [vgl. Alexandria]: von den Arabern verbrannt II251me, 445m; Bibliothekar II208m, -re II208a | Gelehrte II331a; Gelehrsamkeit II20e, 206m, 7me [Charakterisierung]: | Institute [vgl. A-ria] II396e, Mathematiker I475) Museum II206e-7a, m, 210e, 261e, 352e, 434e-5m; III436e (Errichtung) [Pers.] II140m; Schule II153m, 205e-6 (Charakter u. s. w.), 211a, 7a (Untergang), 250m, 260m, 2m (281a), 431a, 4e; Seelente II433m, Vorstellung III424m | Zeit I12e, 426e; Zeitalter II207me (Charakteristik), 227e — || Alexandrowsk (auf Saghalin) IV583a

7; 2; 2; 8; II 207e (9-210), 7;

10 11

158  
158  
71 210

+ ~~ausfin~~ 71 7m;  
+ fractur | 1.2.

v. Alexander/Sandel

1475m; Maßstab  
Errichtung; [Pers.]

227e || -

Julia & Gitta u. s. v.:

Araber II247m; Astronomie II207e (9-210), III454m; aus II104e;

ist Gitta um Zuständig nicht wissen  
Corradin (Lanission)  
16 Mai 1861  
Zustmann





Heyse, Karl von Holtei, Gottschall, J. Sturm, Hermann Marggraff, J. G. Fischer, Fontane, Daumer, W. Wackernagel, E. Pfau, G. Pfarrinus, L. Köhler, Delbmann, H. Zeise, W. Zimmermann, Louise von Plönnies, Betty Paoli u. s. w. Was man von diesen Dichtern und Dichterinnen auch denken mag, so haben sie doch sicherlich ein eben so gutes Recht, auf dem neuhochdeutschen Barnas zu erscheinen, als die Dichterin Agnes le Grave, oder die Dichter Uffo Horn, R. Hamerling, W. Herz, Theodor Klein, Friedrich Marc, Nathusius, Friedrich Otte, A. Richter, Pyl, H. Kulemann, Patuzzi, Carlomagno (R. Ziegler) u. s. w.

Zeugt ein solches Verfahren irgend von persönlicher Unbefangenheit und literarischer Unpartei-

lichkeit? Hatte da die „National-Zeitung“ nicht recht, Minckwitz — der übrigens, wie wir zugeben, über manche bisher zu sehr überschätzte Dichter manches Treffende bemerkt — jeden Beruf zum Literaturhistoriker abzuspochen? Und wenn Minckwitz in der Vorrede von „elendem Literaturtum“, von „Aster-Literaturgeschichte“, von „schamlosen Zeugnissen der Unwissenheit“ fasset, aber selbst nur zu häufig in den elendesten Literaten- und Feuilletonstyl verfällt, hatte da nicht dieselbe Zeitung recht, ihm vorzuwerfen, daß „seine Unmaßlichkeit erst alles Maas übersteigt“, und ihm zu rathen, daß er erst das „gewöhnliche N. B. G. des literarischen Zustandes“ lernen möge?

## Kleine Chronik.

### Literatur.

**Westermann's Monatshefte.** Die Januar-Lieferung dieses gediegenen Journalunternehmens gewährt eine so überaus reiche Ausbeute, daß die Lectüre des Heftes sich zu einer besonders lohnenden gestaltet. Mit dem ungetheiltesten Vergnügen haben wir namentlich eine Novelle „Aminia“ von Paul Heyse gelesen, den ersten Beitrag, wenn wir uns recht entsinnen, den dieser geniale Autor dem Blatte beigezeichnet. Die Monatshefte sind in ihrer novellistischen Partie nicht immer glücklich gewesen; sie haben öfters Erzählungen gebracht, die für eine Monatschrift von viel zu weiter Ausdehnung waren. In der „Aminia“ bietet das Journal seinen Lesern eine Novelle, die in jeder Hinsicht als das Muster einer Journalerzählung gerühmt zu werden verdient. Aus dem übrigen gehaltvollen Inhalt der Lieferung sei noch die Fortsetzung des kulturhistorischen Romans „Henriette“ von Adolf Glauser als eine höchst beachtungswerthe Leistung hervorgehoben.

**„Unsere Tage“.** An Encyclopädien, welche von den verschiedenartigsten Standpunkten aus redigirt werden und sich für die mannigfachsten Bedürfnisse berechnen, mangelt es unserer Zeit wahrlich nicht. Das gleichartige Unternehmen des Westermann'schen Verlages dürfte insofern jede Konkurrenz siegreich aus dem Felde schlagen, als bei dessen Leitung ausschließlich die Bedürfnisse der unmittelbaren Gegenwart in das Auge gefaßt worden, und weil zweitens in der Befolgung der ange deuteten Tendenz Seitens der Redaction ein Takt und eine Umsicht sich bekunden, die jedes Beifalls werth ist. Es liegen uns von dem Unternehmen „Unsere Tage“ die drei letzten, das 16—18. Heft vor; wir haben für dieselben, ganz wie für ihre Vorgänger, die unbedingtste Anerkennung.

**Gustav Struve's Weltgeschichte,** ein Werk, dessen wir vor einem Jahre schon gedachten, und

das, beiläufig gesagt, die erste wissenschaftliche Arbeit von größerem Umfange, welche auf amerikaischem Boden in deutscher Sprache gedruckt worden ist, wird jetzt dem deutschen Buchhandel dadurch besser zugänglich gemacht, daß der in New-York lebende Verfasser und Eigenthümer unter der Firma „Expedition von Gustav Struve's Weltgeschichte“ dieses sein Werk durch die Herren H. Struve in Zürich und Robert Fries in Leipzig debittiren läßt. — Es ist diese Weltgeschichte die erste vom freiesten Standpunkte aus geschriebene; sie hat in Amerika eine kaum glaubliche Verbreitung gefunden in mehr als 380,000 Heften. Auch ist bereits eine Uebersetzung des ganzen Werkes in's Englische im Gange, und in's Französische wird sie demnächst angebahnt.

### Theater und Musik.

**Aus der Hamburger Theaterwelt.** „Die Hermannschlacht“ von Heinrich von Kleist — in der Wohl'schen Bearbeitung —, über deren Ausführung in Dresden wir in der letzten und zu Anfang des zweiten Bogens der heutigen Nummer dieser Zeitschrift Berichte von unserm Correspondenten mitgetheilt haben, ist nun auch auf dem hiesigen Stadttheater über die Bretter gegangen und hat sich eines ungetheilten Beifalls des ziemlich zahlreich versammelten Publikums zu erfreuen gehabt. Referent hat sich jedoch an diesem Schauspiel nicht sehr erbauen können; ganz abgesehen von dem wenig ästhetischen und noch weniger poetischen Vorwurf des Stüdes, findet er selbst die Wahl dieses Capitels aus der vaterländischen Geschichte nicht zweckentsprechend, zur Verherrlichung des deutschen Heldensinns, deutscher Biederkeit wahrhaftig nicht geeignet. Hier siegt und triumphirt nur Hinterlist und Falschheit. Wendet man auch ein, der Dichter sei nur der Geschichte treu gefolgt, so meint Berichtersteller, es böte die Geschichte unsers Vaterlandes hinreichend andere würdigere Stoffe zur dramatischen Behandlung. —

Die Darstellung kann in Anbetracht der Mittel und Kräfte unsers Stadttheaters als eine wohl gelungene bezeichnet werden. Die Hauptrollen waren in den Händen der Herren Dreßler (Hermann), Sulzer (Marbod), Hänfeler (Barus), Gröber (Pentidius), Feuerhake (Ibusomar) und der Fräulein Nönnenkamp (Ibusnelda) und Kronberg (Astolf), welche letztere Dame übrigens durch ihr unpassendes Lachen in der Scene mit Hermann störend einwirkte. Die Vertreter der kleineren Rollen thaten ihre Schuldigkeit. Die Inszenierung des Herrn Ober-Regisseur Görner, so wie daß derselbe die kleine Partie des Denthold bereitwilligst übernommen, verdient die vollste Anerkennung.

Im Thaliatheater hat Frau Beckold den Reigen der diesjährigen Benefiz-Vorstellungen mit dem zum ersten Male auf dieser Bühne dargestellten Birch-Pfeiffer'schen Lustspiel „Nifel und Nichte“ eröffnet. Wiederholte Aufführungen dieses Stückes sind zwar bereits erfolgt, viele werden aber wohl schwerlich noch folgen. Erstlich ist dieses in weiteren Kreisen schon hinlänglich bekannte Lustspiel eins der schwächsten Kinder der Birch-Pfeiffer'schen Muse (oder Muse?). Zweitens aber sagt die Rolle der koketten, herzlosen, französisirten, d. h. arg verschobenen Melanie keineswegs der Individualität des Fräulein Berthold zu, und Fräulein Monhaupt wußte sich mit der Partie der Kennerin auch nicht recht abzufinden. Fräulein Müller (Madame Verion), Herr Hahn (Obrist von Bülow), Herr Hungar (dessen Diener), Frau Beckold (Frau Schwalbe) und Herr Schmidt (Baron von Steinfels), der wegen plötzlicher Erkrankung des Herrn Baum aus Gefälligkeit schnell eingetreten war, streben dagegen mit Eifer und aus besten Kräften, der Novität einen einigermaßen günstigen Erfolg zu verschaffen.

**Aus Schwerin.** Diesmal habe ich Ihnen von zwei außerordentlich interessanten Concertabenden zu berichten. Hans von Bülow hat unsere Stadt berührt und am 11. und 12. d. M. (Januar) Vorträge gehalten. Das erste Concert fand im Casinoaal statt und war von Frau Bethge-Truhn, die glücklich und wohlbehalten von ihrem Gastspiel in Frankfurt a. M. auf hier zurückgekommen ist, veranstaltet. Außer Bülow und der genannten Dame wirkte noch eine hiesige Dilettantin, die Violinpielerin Pauline Soltau geb. Euhrlant mit. Bülow ist unstreitig nach Liszt der erste Clavierpieler, denn sein Vortrag ist nicht allein gewandt, er ist geistreich und seelenvoll; die Töne sind nicht nur Zeichen von Fingergeläufigkeit, sie sind der Ausdruck des Gedankens und das gerade macht das Spiel dieses Mannes so fesslnd, daß man stundenlang lauschen könnte auf den wilden Sturm, den sanften Zephyr, der aus den Tassen uns entgegenweht. Das wahrhaft Vortreffliche hat das Eigentümliche, daß es niemals ermüdend wirkt, sondern wie mit immer neuen Zaubertönen den Geist gefangen nimmt. Vorgetragen wurden von Bülow: „Les adieux, l'absence et le retour“, Sonate von Beethoven, „Phantasia C-moll“ No. 3 von Mozart, „Bourée et Gavotte“ von J. S. Bach, „Concert allegro“ von Chopin, „Souvenir du Rigoletto“ von Verdi,

„Schillermaßch“ von Meyerbeer; die beiden letzten Nummern spielte Bülow nach der Uebersetzung von Liszt. Das zahlreich versammelte Publikum drückte seinen Beifall wiederholt aus.

Frau Pauline Soltau hielt zweimal mit Gewandtheit und Geschicklichkeit Vorträge auf der Violine, während Frau Bethge-Truhn mehrere Gedichte declamirte. Das Organ der Frau Bethge ist außerordentlich stark und daher tönt es in einem so kleinen Raum, wie der des Casinoaal ist, nicht besonders. Der Stimme fehlt überhaupt der Schmelz und daher wird sie leicht herb. Die gewählten Gedichte waren sehr unbedeutend von Gubik, Shelley und Tieck.

Am nächsten Abend war das zweite Abonnements-Concert im Groß. Schauspielhause, und es war gelungen, außer Bülow noch den Violoncellspieler Julius Golttermann, Professor am Conservatorium in Prag und Bruder des hier lebenden Componisten Golttermann zur Mitwirkung zu bewegen. Dadurch wurde das Concert ein sehr genußreiches und schwerlich werden die beiden noch folgenden gleich bedeutend sein können. Bülow trug ein „Concert“ von Beethoven und zwei Solostücke (Nocturno (G-dur) von Chopin und Ungarische Rhapsodie von Liszt) vor, während Golttermann ein Concert (H-moll) von Romberg und Phantasia über böhmische Volksmelodien von ihm selbst spielte. Golttermann besitzt eine große Herrschaft über das jedenfalls schwer zu behandelnde Instrument und sein Vortrag ist ein vortrefflicher. Außerdem wurde noch die Ouverture C-dur von Beethoven und die Ouverture zur „Coryanthe“ von Weber durch die Capelle zur Geltung gebracht. Gesungen wurde nur ein Duett aus „Faust“ von Fr. Bianchi und Herrn André, und eine Mazurka gleichfalls von Fr. Bianchi, wie auch die Dame die Gefälligkeit hatte, begleitet von Bülow, die „Coreley“ von Liszt einzulegen.

Da ich Ihnen heute doch von Musik spreche, kann ich gleich unsere Oper berühren, die leider sehr mangelhaft in dieser Saison ist, denn die zweite Sängerin Fr. Ubrich ist fast immer krank, unwohl oder heiser, und mit einer Sängerin läßt sich nicht viel beginnen. Neue Opern haben wir außer „Rigoletto“ von Verdi noch gar nicht gehabt, obgleich das Opernpersonal dasselbe vom vorigen Jahre ist, mithin kein neues Einstudiren nöthig ist. Mit genauer Noth ist „Tannhäuser“ und neuerdings „Martha“ glücklich über die Bretter gekommen.

**Zwei Referate über Geibel's „Brunhild“.** Die „Illustrierte Zeitung“ (Leipzig, J. J. Weber) meldet:

„Geibel's „Brunhild“ ist im Hoftheater zu München am 4. Januar zur Aufführung gekommen und hat bei guter Besetzung einen ausgezeichneten Erfolg gehabt. Die Einheit der Handlung, welche binnen wenigen Tagen verläuft, der organische Bau des Ganzen, welcher den Vorgang mit allen seinen Motiven vergegenwärtigt und das Pathos der Leidenschaft mit dem sinnigen Gedanken verknüpft, hat dem Lyriker Geibel die Weihe des Dramatikers verliehen.“

Dagegen lesen wir in der Allg. Illust. Zeitg.